



Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau in Nordrhein-Westfalen

– Bauhauptgewerbe –

März 2002

Herausgegeben vom
Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik Nordrhein-Westfalen
Mauerstraße 51, 40476 Düsseldorf • Postfach 10 11 05, 40002 Düsseldorf
Telefon 0211 9449-01 • Telefax 0211 442006
Internet: <http://www.lids.nrw.de>
E-Mail: poststelle@lds.nrw.de

Erschienen im Juni 2002

Preis dieser Ausgabe:
3,10 EUR (Jahresbezugspreis 31,00 EUR)

© Landesamt für Datenverarbeitung und Statistik NRW, Düsseldorf, 2002
Für nicht gewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	5
Allgemeiner Überblick	8
 Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten	
 Grafiken	
Index des realen Auftragseingangs (Basis 1995 = 100)	12
Produktionsindex (Basis 1995 = 100)	14
 Tabellenteil	
1. Index des realen Auftragseingangs im Bauhauptgewerbe seit 1995	16
2. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 1995	18
3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten und Auftraggebern	20
4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten	22
5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten	22
6. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995	23
7. Geleistete Arbeitsstunden im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten	24
8. Baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten	26
9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken	28
10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken	32
11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken	36
 Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe	
 Grafik	
Produktionsindex – alle Betriebe aufgeschätzt (Basis 1995 = 100)	42
 Tabellenteil	
12. Produktionsindex im Bauhauptgewerbe seit 1995	44
13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten	46
14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 1995	47
15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995 nach Bauarten	48
 Veröffentlichungen	
zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes	52

Vorbemerkungen

Erläuterungen

Mit Beginn des Jahres 1996 wurden die Statistiken des Baugewerbes auf die neue „Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 1993 (WZ 93 – / Baugewerbe)“ umgestellt. Sie beruht auf der durch Verordnung (EWG) Nr. 3037/90 des Rates vom 9. Oktober 1990, ABl. EG Nr. L293 vom 24. Oktober 1990 für alle EU-Mitgliedsstaaten verbindlich eingeführten NACE (= Nomenclature générale des activités économiques dans les Communautés européennes) Rev. 1. Gemäß dieser Verordnung besteht für die EU-Mitgliedsstaaten die Verpflichtung, Daten für Wirtschaftszweige nur noch nach dieser Systematik zu erheben und darzustellen. Damit wurde die bisher verwendete „Systematik der Wirtschaftszweige für die Statistik im Produzierenden Gewerbe (SYPRO)“ abgelöst. Der Vorteil dieser Umstellung liegt darin, dass nunmehr statistische Informationen für alle Mitgliedsländer der Europäischen Union nach einer einheitlichen Systematik erstellt werden.

Der Abschnitt F der WZ 93 umfasst das Baugewerbe. Entsprechend der im Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe festgelegten Untergliederung der Berichtspflicht nach Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe werden folgende Gruppen der WZ 93 diesen Bereichen zugeordnet:

Bauhauptgewerbe

- 45.1 Vorbereitende Baustellenarbeiten
- 45.2 Hoch- und Tiefbau

Ausbaugewerbe

- 45.3 Bauinstallation
- 45.4 Sonstiges Baugewerbe
- 45.5 Vermietung von Baumaschinen und -geräten mit Bedienungspersonal

Hinweis: Aufgrund der Umstellung auf die neue Wirtschaftszweigsystematik kam es zu Berichtskreisverschiebungen. Die Betrachtung von langlaufenden Reihen ist daher nur eingeschränkt möglich. Für das Bauhauptgewerbe wurde eine Rückrechnung der Monatsergebnisse nach WZ 93 für das Jahr 1995 durchgeführt, sie sind als Vergleichsdaten in dieser Veröffentlichung enthalten.

Ziel der Statistik

Die kurzfristigen Erhebungen im Bauhauptgewerbe und Ausbaugewerbe liefern Informationen über die konjunkturelle Lage in diesem wichtigen Wirtschaftsbereich. Sie dienen sowohl den staatlichen als auch privaten Institutionen zur Beurteilung der Wirtschaftsentwicklung im Baugewerbe, insbesondere auch hinsichtlich Bauleistung, Beschäftigung und Auftragslage.

Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 30. Mai 1980 (BGBl. I S. 641), zuletzt geändert durch Artikel 5 des Gesetzes vom 19. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1765), in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz – BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 21. Dezember 2000 (BGBl. I S. 1867).

Berichtskreis

Zu den Monats- bzw. Vierteljahresberichten im Baugewerbe melden die Baubetriebe von Unternehmen des Produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, Baubetriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des Produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften.

Jede statistische Einheit (Unternehmen, Betrieb) wird der Unterklasse (5-Steller) der WZ 93 zugeordnet, zu der ihre Haupttätigkeit gehört. Zum **Bauhauptgewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Hochbauten im Rohbau zu errichten, Tiefbauvorhaben auszuführen oder bestimmte Spezialbauarbeiten vorzunehmen. Dazu rechnen auch die Renovierung, Instandsetzung und Unterhaltung bestehender Hoch-, Tief- und Spezialbauten sowie das Abbrechen, Sprengen und Enttrümmern und weitere vorbereitende Baustellenarbeiten. Zum **Ausbaugewerbe** werden Einheiten gerechnet, deren wirtschaftliche Tätigkeit überwiegend darin besteht, Ausbauarbeiten und entsprechende Reparatur- und Unterhaltungsarbeiten vorzunehmen.

Methodischer Hinweis

Für das Bauhauptgewerbe werden die erhobenen Daten (mit Ausnahme der gemeldeten Auftragseingänge und Auftragsbestände) auf Ergebnisse für alle Betriebe aufgeschätzt. Grundlage für die Aufschätzung sind die Ergebnisse der jährlich jeweils Ende Juni durchzuführenden Totalerhebung. Mittels der Totalerhebung und der Junimeldung des Monatsberichtsbezirks werden Hochrechnungsfaktoren gebildet, mit deren Hilfe die Ergebnisse der Monatsmelder – mit o. a. Ausnahmen – auf alle Betriebe aufgeschätzt werden können.

Der Ergebnismachweis erfolgt sowohl für die aufgeschätzten Daten (Tabellen 12 bis 15) als auch für die nicht aufgeschätzten Ergebnisse des Monatsberichtsbezirks (Tabellen 1 bis 11).

Die für Verwaltungsbezirke dargestellten Ergebnisse beziehen sich auf den Firmensitz.

Definitionen

Beschäftigte

Tätige (Mit)inhaber und -inhaberinnen, unbezahlt mithelfende Familienangehörige und alle Personen, die in einem arbeitsrechtlichen Verhältnis zum Unternehmen bzw. Betrieb stehen (Angestellte, Arbeiter und Arbeiterinnen, Auszubildende). Die Arbeiter und Arbeiterinnen sind in folgende Gruppen gegliedert: Facharbeiter und -arbeiterinnen (einschl. angestelltenversicherungspflichtiger Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen); (Fach)werker und -werkerinnen, Baumaschinen- und Arbeiter und Arbeiterinnen mit angelernten Spezialtätigkeiten, ferner gewerblich Auszubildende, Umschüler und Umschülerinnen, Anlernlinge und Praktikanten. Nachgewiesen wird der Beschäftigungsstand am Monatsende, bei größeren Zeiträumen der jeweilige Durchschnitt für die betreffenden Monate.

Bruttolohn- und -gehaltsumme

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) der Arbeiter und Arbeiterinnen, Angestellten sowie der kaufmännischen, technischen und gewerblich Auszubildenden ohne die Pflichtanteile des Arbeitgebers zur Sozialversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbauumlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung und ohne gezahltes Vorruhestandsgeld sowie ohne geleistete Zuschüsse der Bundesanstalt für Arbeit (z. B. Kurzarbeitergeld, Leistungen nach dem Altersteilzeitgesetz) angegeben. Für die Zuord-

1) vgl. Umsatzsteuergesetz (UStG) 1980

nung von Personen zu den Arbeitern ist die Art der ausgeübten Tätigkeit (Tätigkeitsmerkmal) maßgebend. Deshalb rechnen die Entgelte der Poliere und (Schacht)meister und -meisterinnen grundsätzlich zur Bruttolohnsumme und nicht zur Bruttogehaltsumme.

Den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Geschäftsführern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Angestellten zugerechnet, soweit die Bezüge steuerlich als Einkünfte aus nichtselbstständiger Arbeit anzusehen sind.

Geleistete Arbeitsstunden

Arbeitsstunden, die von Arbeitern und Arbeiterinnen (einschl. Polieren und (Schacht)meistern und -meisterinnen), tätigen (Mit)inhabern und -inhaberinnen, mithelfenden Familienangehörigen, Angestellten und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen im Bundesgebiet tatsächlich geleistet wurden. Bezahlte, aber nicht geleistete Stunden sowie Berufsschulstunden sind abgesetzt. Nicht einbezogen sind ferner die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Umsatz (ohne Umsatzsteuer)

Als Umsatz gelten die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren Beträge im Bundesgebiet einschl. Umsatz aus Nachunternehmer-tätigkeit und Vergabe von Teilleistungen an Nachunternehmer. Zum Umsatz zählen seit dem 1. Januar 1980 auch Anzahlungen für Teilleistungen oder Vorauszahlungen vor Ausführung der entsprechenden Lieferungen oder Leistungen ab 10 000 DM¹⁾. Der Gesamtumsatz enthält außer dem baugewerblichen Umsatz (Umsatz aus Bauleistungen) die Handels- und sonstigen Umsätze (Umsatz aus sonstigen eigenen Erzeugnissen und aus industriellen/handwerklichen Dienstleistungen, Umsatz aus sonstigen nichtindustriellen/nichthandwerklichen Tätigkeiten). Zum sonstigen Umsatz zählen z. B. in der eigenen Bauleistung nicht abgerechnete Umsätze aus sonstigen eigenen Erzeugnissen (Baustoffe, Betonwaren u. dgl.), Umsätze aus Lohnarbeiten für Dritte und sonstige Dienstleistungen sowie die Erlöse aus Vermietung und Verpachtung (einschl. Leasing) u. a.

Auftragseingang im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller im Berichtszeitraum eingegangenen und vom Betrieb/Unternehmen fest akzeptierten Bauaufträge im Inland. Die Wertansätze für bauhauptgewerbliche Bauleistungen entsprechen der Verdingungsordnung für Bauleistungen. Jeder Bauauftrag wird nur einmal von der Firma gemeldet, die den Bauauftrag ausführen wird. Der Auftragseingang ist nach Bauarten/Auftraggebern und nach Lage der Baustelle gegliedert.

Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe

Summe der Werte (ohne Umsatzsteuer) aller vorliegenden, fest akzeptierten und noch nicht ausgeführten Bauaufträge bzw. -auftragsteile im Inland von anderen Firmen oder sonstigen Kunden am Ende des Berichtszeitraums (ohne an Subunternehmer vergebene Aufträge). Bei der Ermittlung des Auftragsbestands ist vom Auftragswert bereits im Bau befindlicher Projekte derjenige Teil abgesetzt, der produktiv schon fertiggestellt ist (ohne Berücksichtigung der Abnahme oder Abrechnung).

Art der Bauten/Bauarten bzw. Auftraggeber/-gruppen:

1. Bauarten unabhängig vom Auftraggeber

Wohnungsbau

Zum Wohnungsbau gehören alle Bauten, die überwiegend den Wohnbedürfnissen dienen. Für die Bundeswehr oder für im Bundesgebiet stationierte ausländische Streitkräfte gebaute Wohnungen zählen ebenso zum Wohnungsbau.

Landwirtschaftlicher Bau

Hierzu gehören Scheunen, Ställe, Silos, Garagen für landwirtschaftliche Fahrzeuge, ferner Entwässerungsanlagen und sonstige Wasserbauten, die besonders der Intensivierung der Landwirtschaft dienen. Kombinierte Gebäude mit Wohnung, Stallung und Scheune sind landwirtschaftliche Gebäude, es sei denn, flächenmäßig überwiegt der Wohnanteil. Bei getrennter Bauweise sind nur Stallung und Scheune als landwirtschaftliche Bauten anzusehen.

Straßenbau

Zu den Straßenbauten zählen Straßen, Autobahnen und Wege für Kraftfahrzeuge, Fußgänger und Radfahrer sowie Park- und Abstellplätze ferner der Bau von Rollbahnen, Sportplätzen, Schwimmbädern u. a.

2. Bauarten nach Auftraggeber/-gruppen

Gewerblicher und industrieller Bau

Hierzu gehören alle überwiegend gewerblichen Zwecken dienende Bauten für die private Wirtschaft, ferner Wasser-, Gas- und Elektrizitätswerke für Versorgungsbetriebe öffentlich-rechtlicher Körperschaften.

Zum gewerblichen und industriellen Hochbau zählen u. a. Industriebauten, Bankgebäude, Lager- und Kühlhäuser, Messegebäude, Garagen, Tankstellen, Hotels und Kinos.

Zum gewerblichen und industriellen Tiefbau zählen u. a. Rohrleitungsbau, Kanalanlagen, Tiefbauten für die Elektrizitätsverteilung, bergbauliche Schachtanlagen, unterirdische Tankanlagen und Lager, soweit sie nicht für Menschen zugänglich sind.

Bauten für Bahn und Post

Hierzu zählen alle Hochbauten und Tiefbauten, die von der Deutschen Bahn AG, der Deutschen Post AG, der Deutschen Postbank AG und der Deutschen Telekom AG (Nachfolgeunternehmen der Deutschen Bundesbahn/Deutschen Reichsbahn bzw. der Deutschen Bundespost) in Auftrag gegeben wurden.

Zum Hochbau für Bahn und Post gehören u. a. Bahnhöfe, Post- und Fernmeldeämter, Ausbesserungswerke, Verwaltungsgebäude.

Zum Tiefbau für Bahn und Post gehören u. a. Gleisanlagen, Tunnel- und Eisenbahnbrückenbauten, Fernsprech-, Telegraf- und technische Funkbetriebsbauten.

Bauten für Körperschaften des öffentlichen Rechts und Organisationen ohne Erwerbszweck

Hierzu gehören alle öffentlichen Zwecken dienende Hochbauten und Tiefbauten im Auftrag von Bund, Ländern, Gemeinde- und Zweckverbänden, von Trägern der Sozialversicherung sowie von Organisationen des öffentlichen und privaten Rechts, die gemeinnützige Zwecke verfolgen (Kirchen, caritative Organisationen, Gewerkschaften, Parteien u. a.).

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet erscheinen in der monatlichen Querschnittsveröffentlichung „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden.

Allgemeiner Überblick

NRW-Baunachfrage im öffentlichen Tiefbau zieht an

Die Auftragseingänge des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes fielen im 1. Quartal 2002 um 2,4 % niedriger aus als ein Jahr zuvor. Der Nachfragerückgang wurde im Hochbau (-4,0 %) durch das leichte Plus im Tiefbau (+0,2 %) gebremst.

Innerhalb des Hochbaus musste insbesondere der Wohnungsbau (-17,0 %) einen deutlichen Nachfragerückgang hinnehmen. Im gewerblichen und industriellen Hochbau (+1,0 %) wurden geringfügig mehr und im öffentlichen Hochbau (+20,4 %) – auch bedingt durch ein schwaches Vorjahresquartal – diesmal deutlich mehr Bauaufträge erteilt.

Im Tiefbau konnten Nachfragesteigerungen sowohl im Straßenbau (+6,5 %) als auch im sonstigen öffentlichen Tiefbau (+3,0 %) verbucht werden. Nur für den gewerblichen und industriellen Tiefbau (-5,4 %) ermittelten die Landesstatistiker einen erneuten Rückgang.

Rückgang bei der Märzproduktion im NRW-Bau

Die Produktion des nordrhein-westfälischen Bauhauptgewerbes war im März um 4,9 % niedriger als im März 2001. Der Rückgang fiel im Tiefbau (-2,3 %) geringer aus als im Hochbau (-7,0 %).

Innerhalb des Hochbaus mussten sowohl der gewerbliche und industrielle Hochbau (-8,5 %) als auch der Wohnungsbau (-7,8 %) Produktionsrückgänge gegenüber März 2001 hinnehmen. Dagegen wurde eine Leistungssteigerung im öffentlichen Hochbau (+3,2 %) ermittelt.

Im Tiefbau erzielte der Straßenbau (+7,8 %) eine Produktionssteigerung. Im gewerblichen und industriellen Tiefbau (-8,0 %) und im sonstigen öffentlichen Tiefbau (-1,9 %) wurde die Bauleistung dagegen eingeschränkt.

Witterung im März 2002

Der Monat März 2002 war deutlich zu warm. Mit Werten zwischen 5,3 und 7,5 °C lagen die Monatsmitteltemperaturen um 1,7 bis 2,1 Kelvin über dem 30-jährigen Mittelwert (Kahler Asten 2,0 °C bzw. +2,1 Kelvin). Es gab in tieferen Lagen noch 4 bis 10, in Lüdenscheid 12 und auf dem Kahlen Asten 20 Frosttage. Nur auf dem Kahlen Asten wurden auch noch 2 Eistage verzeichnet.

Die Niederschlagssummen lagen mit 32 bis 67 mm, das entspricht 53 bis 94 %, meist deutlich unterhalb der langjährigen Werte (Kahler Asten 88 mm bzw. 70 %). In Lüdenscheid wurde noch an 2 Tagen, auf dem Kahlen Asten an 14 Tagen eine Schneedecke angetroffen.

Die Sonne schien im Monat März zwischen 119 und 156 Stunden, das entspricht 123 bis 144 % des 61/90er Wertes.

Durchschnittlicher Wert der Lufttemperatur (°C) sowie Niederschlagssumme (mm) an ausgewählten Messstationen in NRW:

Dekade März 2002	Bocholt		Bad Salzuflen		Essen		Köln-Wahn		Lüdenscheid	
	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm	°C	mm
I	+6,2	5,0	+5,1	14,8	+5,7	9,5	+5,9	3,8	+3,9	13,8
II	+8,1	24,6	+7,2	22,5	+8,6	39,2	+9,4	47,6	+7,0	45,4
III	+6,3	2,8	+5,7	5,1	+6,9	5,6	+6,7	7,5	+5,0	7,6
Δ / S	+6,9	32,4	+6,0	42,4	+7,1	54,3	+7,3	58,9	+5,3	66,8
dagegen März 2001	+5,0	77,0	+4,1	70,0	+5,2	101,4	+6,2	81,6	+3,6	122,7

Quelle: Deutscher Wetterdienst, Wetteramt Essen

Tabellenteil

Zeichenerklärung

(nach DIN 55 301)

0	weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts
–	nichts vorhanden (genau null)
. . .	Angabe fällt später an
.	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x	Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll
p	vorläufige Zahl
r	berichtigte Zahl

Maßeinheiten

St	= Stück
Mill.	= Millionen
%	= %
t	= Tonne
Std.	= Stunden

Abkürzungen

Vj	= Vierteljahr
Hj	= Halbjahr
D	= Durchschnitt
MD	= Monatsdurchschnitt
JS	= Jahressumme

Anmerkung

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte. Eventuell auftretende geringfügige Differenzen in den Summen einzelner Merkmale zwischen den Tabellen ergeben sich aufgrund unterschiedlicher Auswertungskriterien.

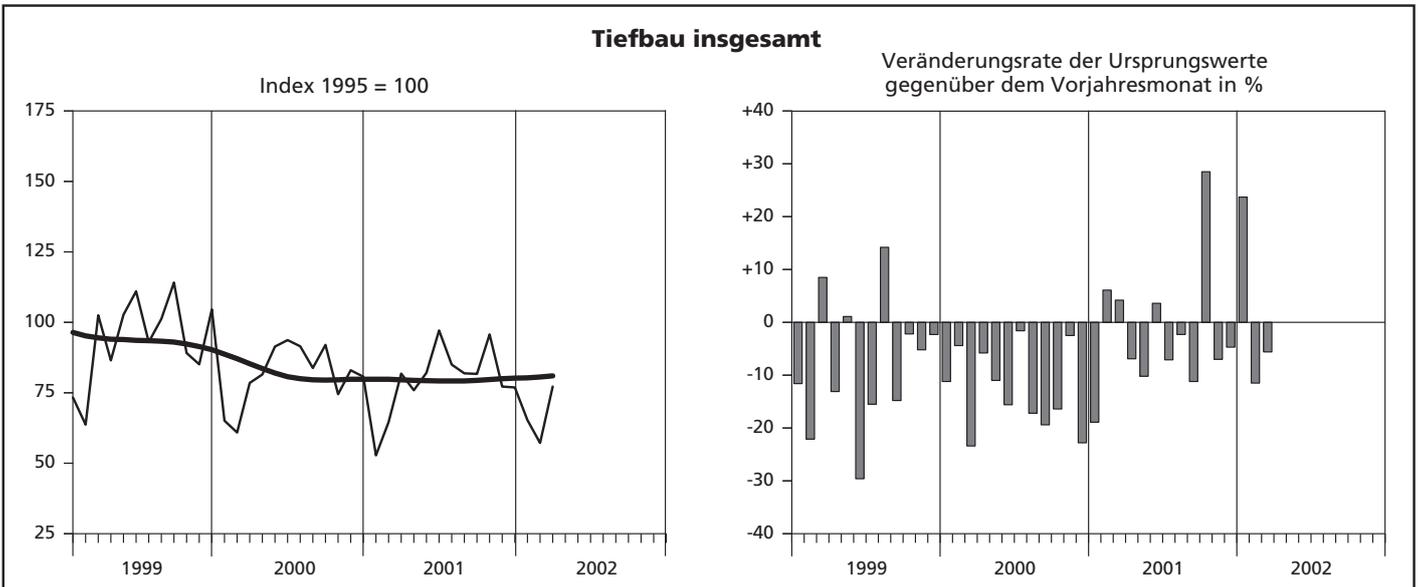
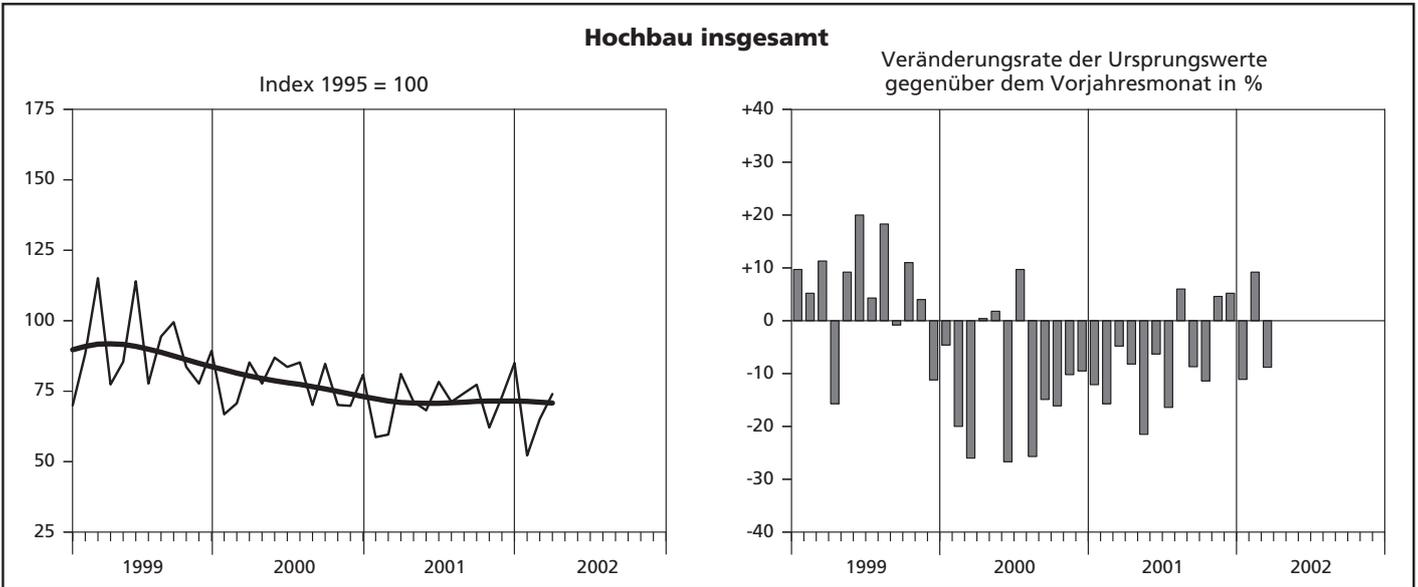
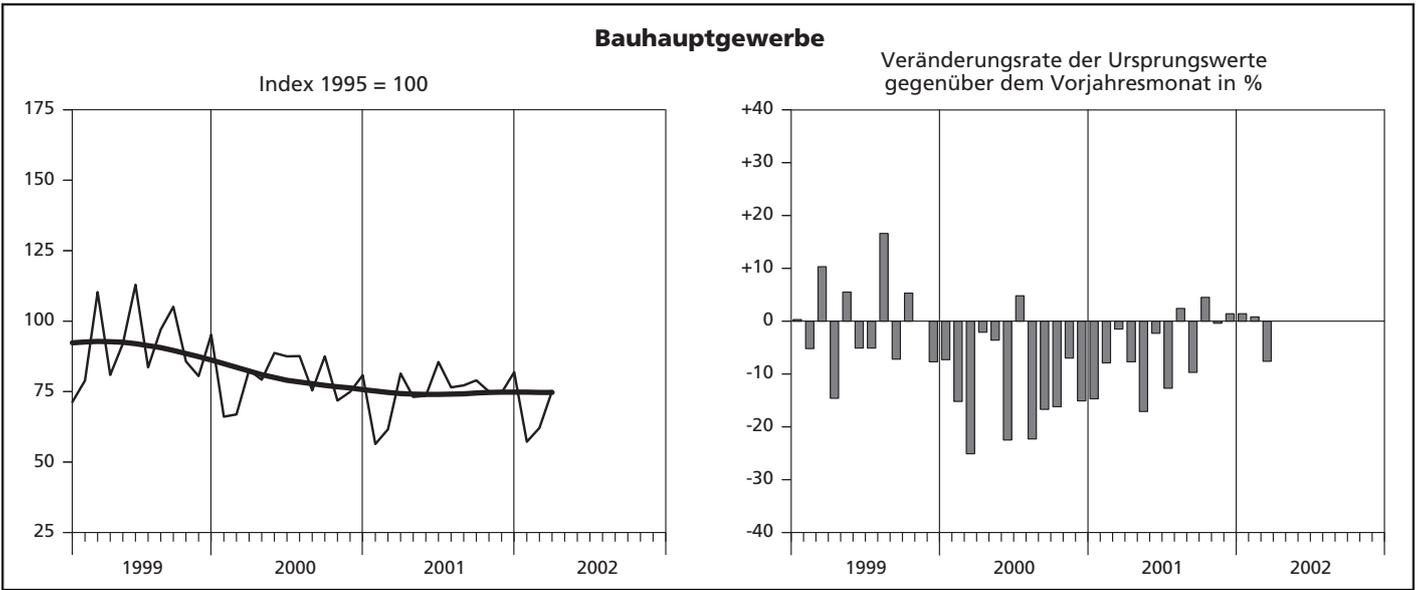
Umstellung auf die Währungseinheit Euro

Durch die Umstellung auf die Währungseinheit Euro (EUR) können Rundungsdifferenzen auftreten. Diese kommen aus folgenden Gründen zustande:

- In der Regel handelt es sich um in DM erhobene und mit dem Faktor 1 Euro = 1,95583 DM in Euro umgerechnete Beträge. Die Werte werden auf volle Euro kaufmännisch gerundet.
- Bei einer nachträglichen Umstellung von bereits in DM erstellten Tabellen werden die Einzel- und Summenzeilen getrennt umgerechnet.

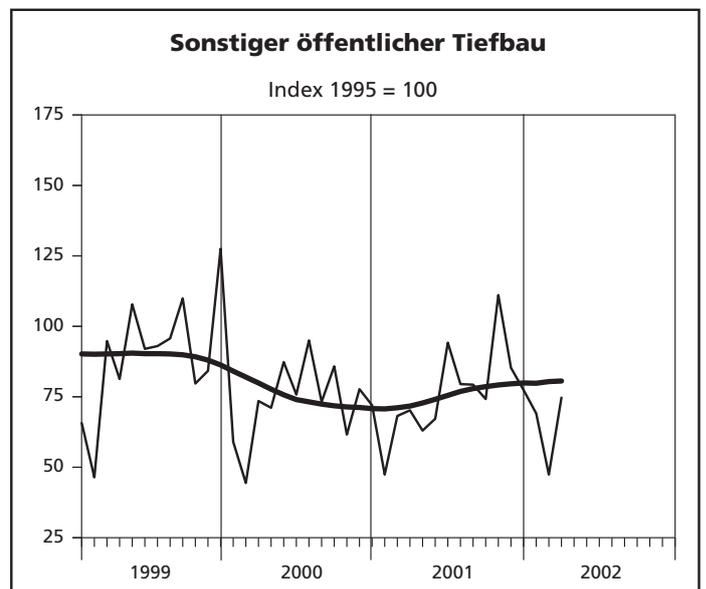
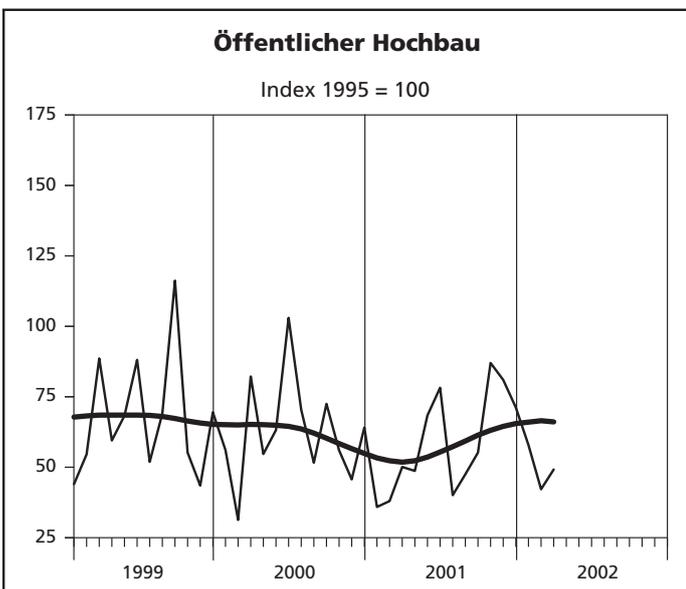
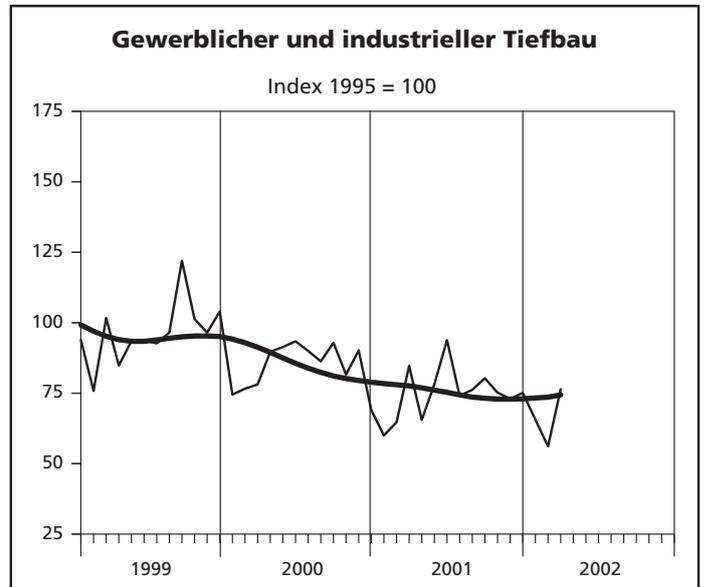
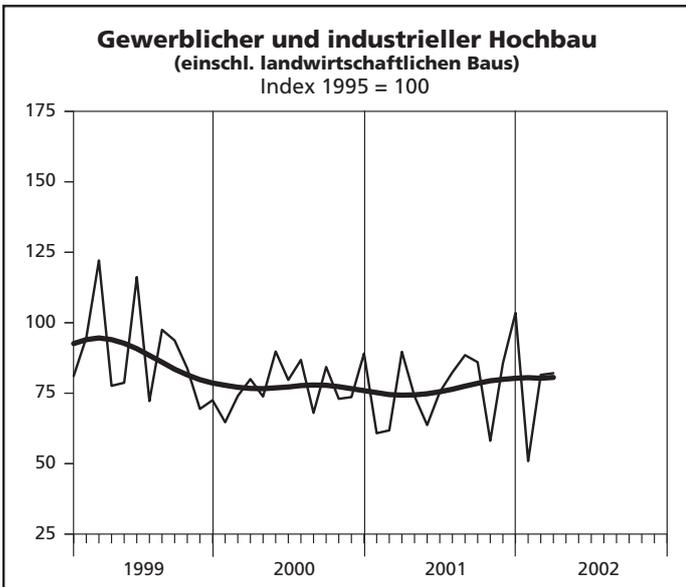
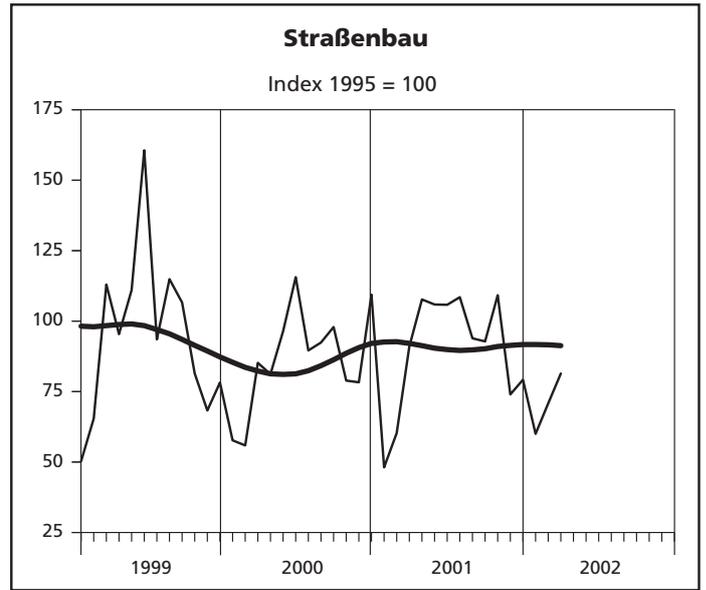
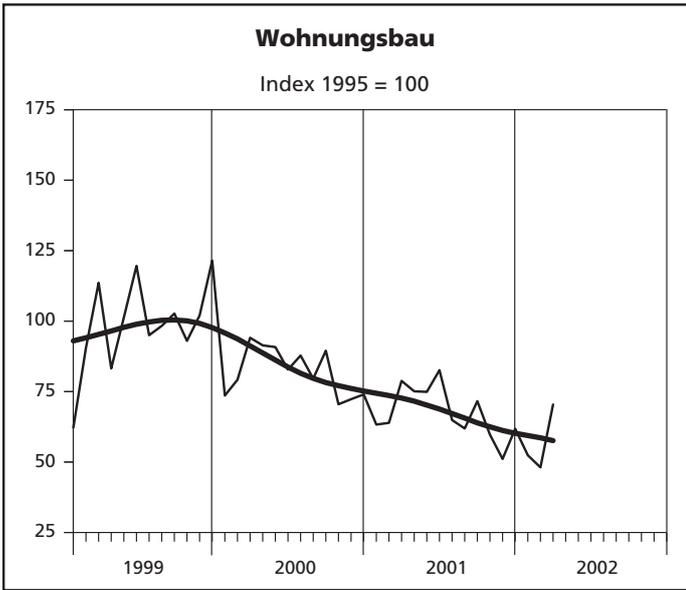
**Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen
mit 20 und mehr Beschäftigten**

Index des realen Auftragseingangs



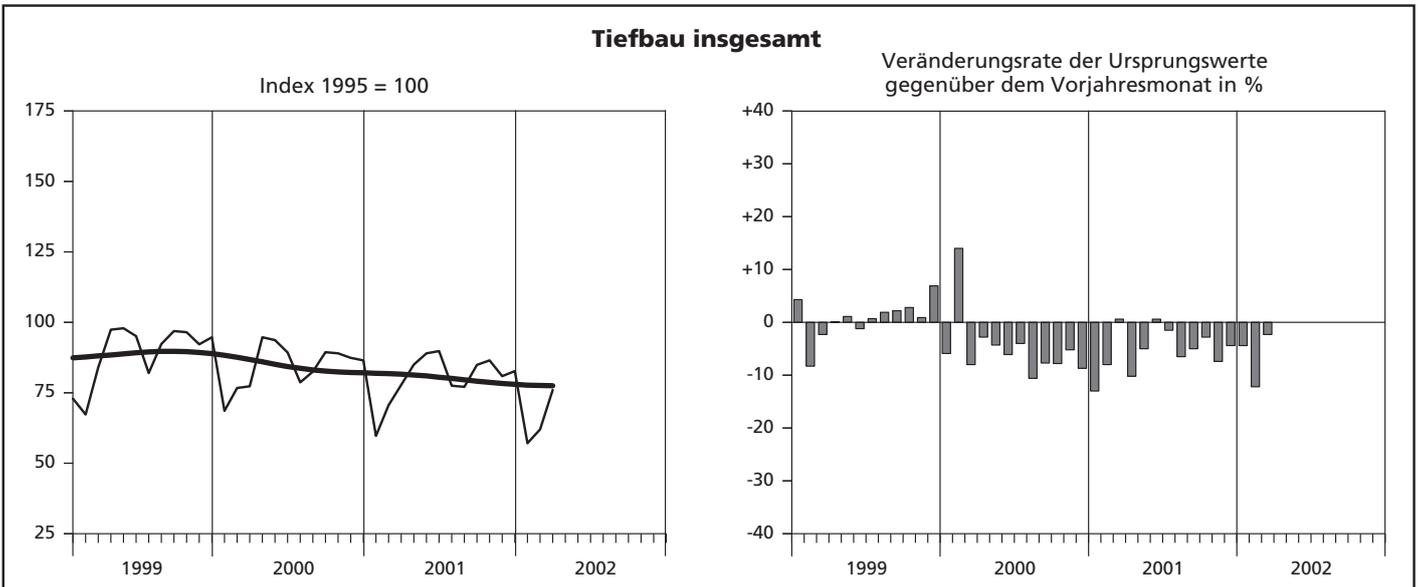
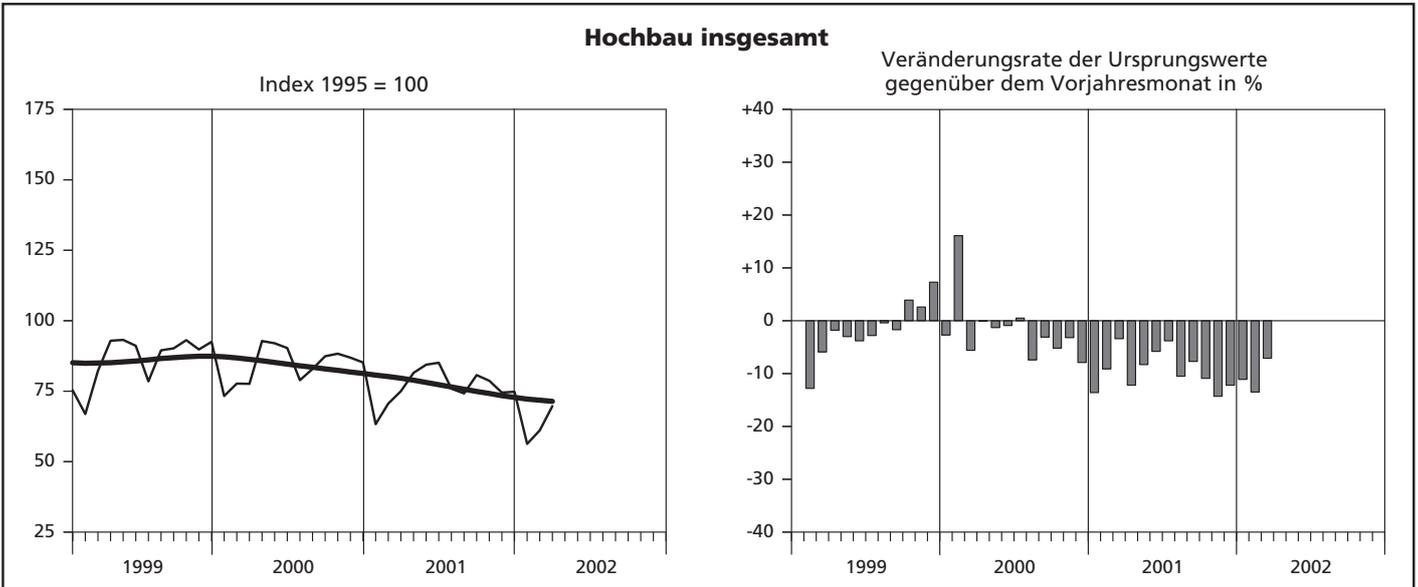
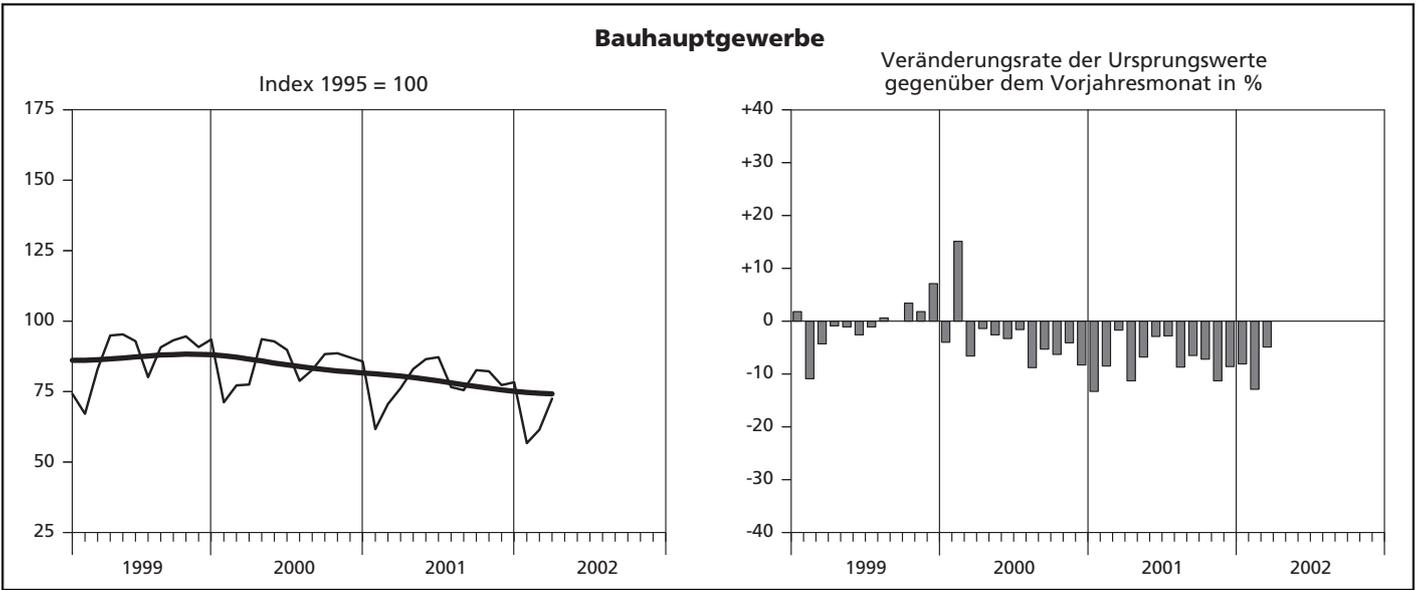
— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index des realen Auftragseingangs



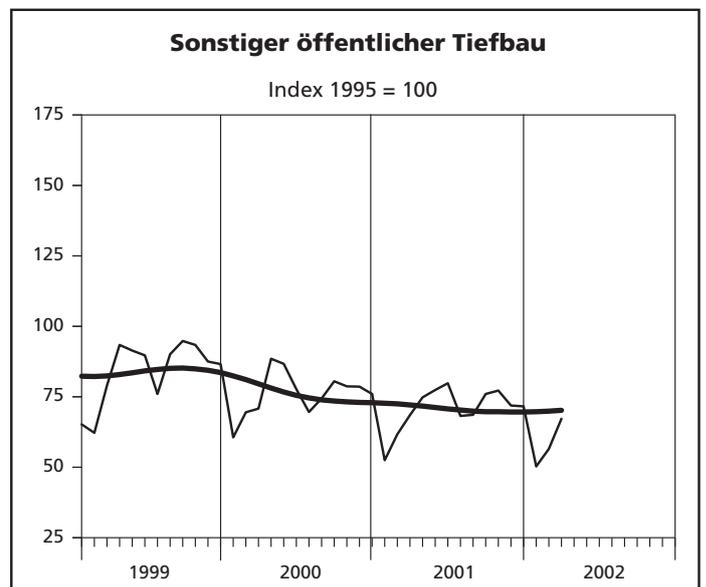
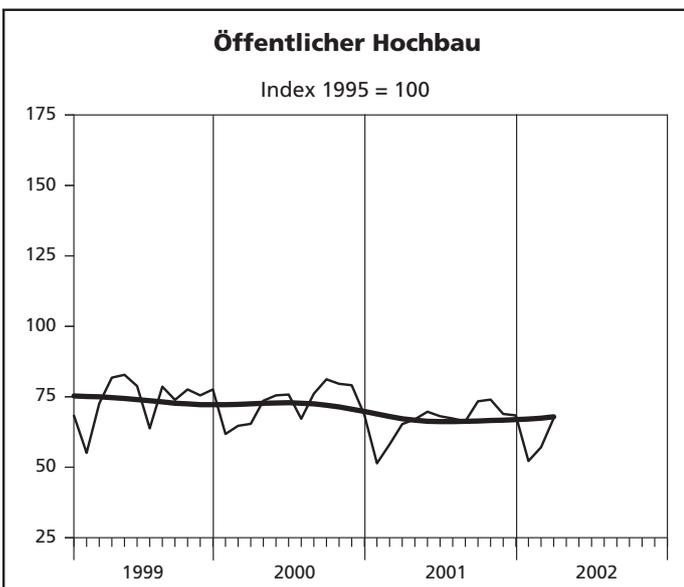
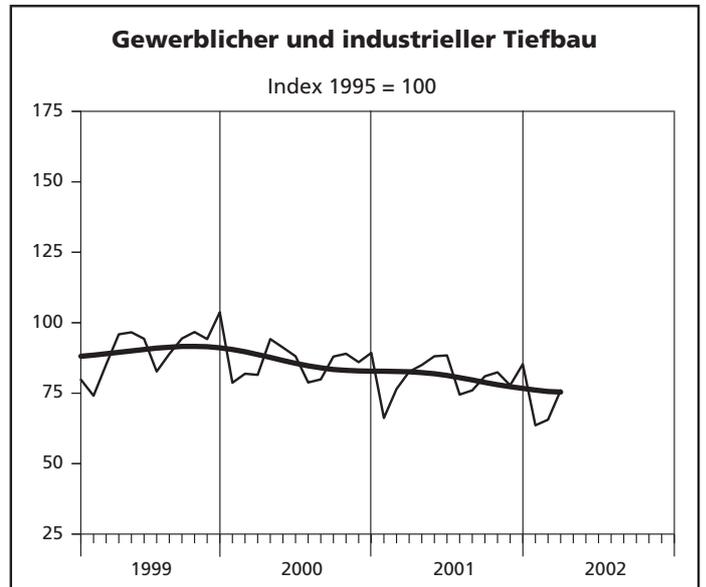
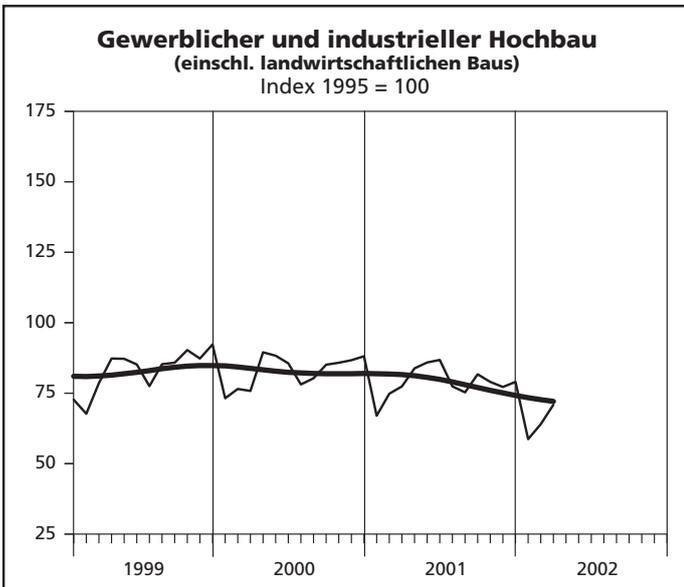
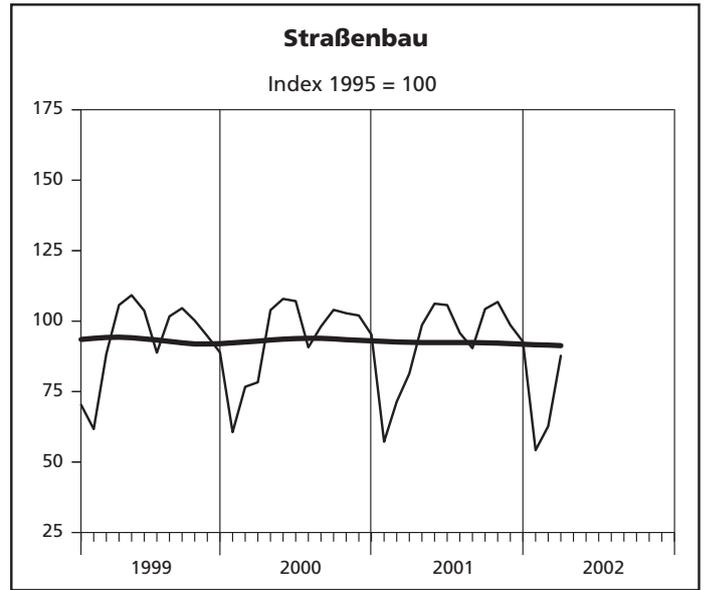
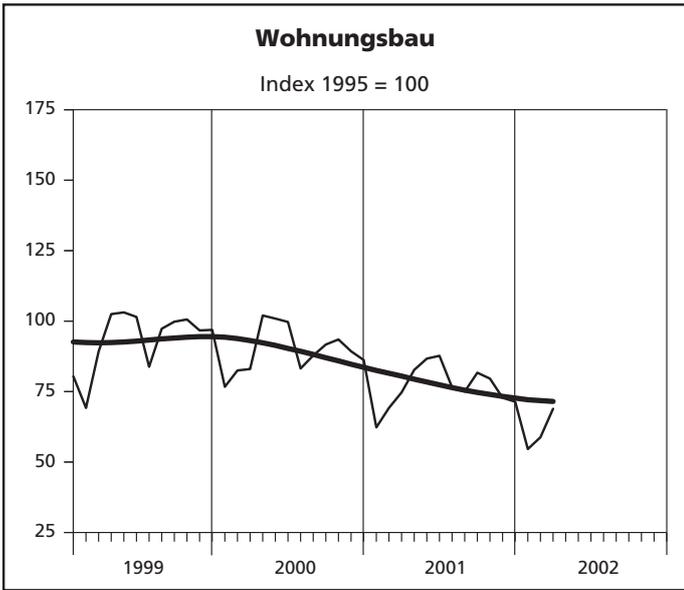
— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**1. Index des realen Auftragsein
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Index des realen Auftragseingangs im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
1995 = 100										
1	1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	1996	93,1	95,3	109,8	89,7	77,6	89,5	89,0	90,3	89,0
3	1997	93,4	91,0	98,8	85,5	92,0	97,4	98,3	98,0	95,8
4	1998	92,0	85,1	95,2	82,6	66,7	103,2	106,7	104,7	98,4
5	1999	91,1	89,4	98,6	88,3	67,4	93,9	94,9	96,4	89,8
6	2000	79,1	77,6	82,1	78,1	62,6	81,4	86,6	84,5	73,0
7	2001	74,6	71,7	67,4	77,5	58,4	79,4	89,7	75,1	76,4
8	2002 (kumuliert)	64,8	63,8	57,0	71,5	49,8	66,6	70,7	66,0	63,7
9	2001 Januar	56,4	58,7	63,3	60,8	35,9	52,8	48,1	60,0	47,4
10	Februar	61,6	59,6	63,9	61,8	38,0	64,6	60,3	64,7	68,2
11	März	81,4	81,1	78,8	89,7	50,1	81,8	91,0	84,7	70,2
12	April	73,1	71,3	75,1	73,9	48,7	75,9	107,7	65,5	63,0
13	Mai	73,5	68,2	74,9	63,7	68,4	82,1	105,9	78,2	67,2
14	Juni	85,5	78,3	82,6	75,4	78,2	97,1	105,8	93,8	94,2
15	Juli	76,5	71,2	64,9	82,4	40,1	85,0	108,5	74,1	79,5
16	August	77,2	74,3	61,9	88,5	47,5	81,9	93,9	76,2	79,3
17	September	79,0	77,3	71,6	86,0	55,2	81,7	92,8	80,3	74,2
18	Oktober	75,0	62,1	59,7	58,1	87,0	95,7	109,2	75,2	111,1
19	November	74,6	73,0	51,1	85,6	81,0	77,2	74,0	73,0	85,3
20	Dezember	81,9	85,0	61,8	103,5	71,2	76,9	79,2	75,1	77,4
21	2002 Januar	57,2	52,2	52,4	50,9	57,9	65,3	60,0	65,6	69,1
22	Februar	62,1	65,1	48,1	81,5	42,2	57,2	70,8	56,1	47,4
23	März	75,2	74,0	70,4	82,1	49,2	77,2	81,4	76,4	74,7
24	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
30	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
31	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

2. Produktionsindex im - Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
1995 = 100										
1	1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	1996	91,3	92,6	96,7	89,8	90,2	89,6	91,1	86,8	92,2
3	1997	89,4	89,5	94,9	85,8	85,6	89,3	90,5	90,5	86,8
4	1998	87,9	87,6	94,0	83,8	80,1	88,4	91,6	88,3	86,0
5	1999	87,5	86,3	93,4	83,1	73,9	89,1	93,2	90,5	84,1
6	2000	84,5	84,4	89,7	82,8	72,4	84,5	93,9	85,6	76,0
7	2001	78,1	76,5	76,7	78,8	66,5	80,1	92,4	80,3	70,7
8	2002 (kumuliert)	63,6	62,4	60,8	64,5	58,9	65,0	68,2	68,4	58,0
9	2001 Januar	61,7	63,3	62,3	67,0	51,4	59,7	57,2	66,2	52,5
10	Februar	70,6	70,6	69,2	74,8	58,1	70,6	71,4	76,5	61,7
11	März	76,2	75,0	74,7	77,4	65,3	77,8	81,4	82,6	68,5
12	April	83,0	81,5	82,7	83,8	67,0	85,0	98,6	85,0	74,8
13	Mai	86,5	84,4	86,7	85,9	69,7	89,0	106,2	88,1	77,4
14	Juni	87,2	85,1	87,7	86,8	68,1	89,8	105,7	88,4	79,8
15	Juli	76,6	75,9	76,5	77,4	67,3	77,5	95,8	74,5	68,2
16	August	75,5	74,2	75,0	75,3	66,3	77,1	90,4	76,0	68,6
17	September	82,6	80,7	81,7	81,7	73,4	84,9	104,3	81,0	76,0
18	Oktober	82,2	78,7	79,6	79,0	74,0	86,5	106,8	82,4	77,2
19	November	77,3	74,5	72,8	77,2	68,9	80,9	98,6	77,8	71,9
20	Dezember	78,3	74,8	71,4	79,0	68,4	82,7	92,7	85,3	71,6
21	2002 Januar	56,7	56,3	54,6	58,7	52,2	57,1	54,2	63,6	50,3
22	Februar	61,5	61,1	58,8	64,0	57,1	62,0	62,7	65,6	56,5
23	März	72,5	69,7	68,9	70,9	67,4	76,0	87,7	76,0	67,2
24	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
30	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
31	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**3. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	1995	12 080 130	7 441 525	2 605 883	23 024	3 800 640	121 468
2	1996	11 269 025	7 132 949	2 862 187	35 480	3 430 264	108 978
3	1997	11 312 117	6 818 501	2 568 572	32 289	3 255 364	133 464
4	1998	803 405	533 698	212 375	2 134	234 912	5 761
5	1999	11 244 975	6 797 278	2 586 410	35 693	3 489 228	66 697
6	2000	9 917 066	5 971 101	2 169 043	31 943	3 104 058	82 662
7	2001	9 419 105	5 535 127	1 769 693	30 618	3 104 829	81 123
8	2002 (kumuliert)	2 043 377	1 231 292	370 304	8 072	723 704	12 130
9	2001 Januar	592 466	377 168	139 192	2 821	205 723	1 378
10	Februar	647 186	383 423	140 108	3 230	208 042	2 343
11	März	856 870	522 225	172 885	1 185	307 601	1 375
12	April	769 347	458 436	164 663	1 286	250 913	3 505
13	Mai	774 256	437 874	163 874	2 640	212 643	5 150
14	Juni	900 107	503 123	180 842	1 411	255 457	4 118
15	Juli	804 745	458 475	141 622	6 741	274 320	4 366
16	August	812 640	478 959	135 046	3 267	293 708	9 715
17	September	830 604	497 467	156 207	1 584	259 170	37 285
18	Oktober	788 406	399 738	130 206	2 815	196 885	1 656
19	November	782 828	470 399	110 865	2 070	293 307	840
20	Dezember	859 650	547 840	134 183	1 568	347 060	9 392
21	2002 Januar	600 313	335 424	113 484	1 106	165 373	10 057
22	Februar	653 413	420 101	104 296	4 381	276 647	1 662
23	März	789 651	475 767	152 524	2 585	281 684	411
24	April	...	...	...	...	...	...
25	Mai	...	...	...	...	...	...
26	Juni	...	...	...	...	...	...
27	Juli	...	...	...	...	...	...
28	August	...	...	...	...	...	...
29	September	...	...	...	...	...	...
30	Oktober	...	...	...	...	...	...
31	November	...	...	...	...	...	...
32	Dezember	...	...	...	...	...	...

4. Auftragseingang im Bauhauptgewerbe nach Betriebsgrößenklassen und Bauarten
- Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -
1 000 EUR

Bauart	Auftragseingang in Betrieben			
	insgesamt	davon in Betrieben mit ... Beschäftigten		
		unter 50	50 – 199	200 und mehr
Wohnungsbau	152 524	84 717	62 757	5 050
Gewerblicher und industrieller Bau sowie landwirtschaftlicher Bau	416 318	169 014	180 550	66 754
Öffentlicher Bau und Verkehrsbau	220 809	58 295	115 321	47 193
Insgesamt	789 651	312 026	358 628	118 997

5. Auftragsbestand im Bauhauptgewerbe seit 2000 nach Bauarten
1 000 EUR

Bauart	Auftragsbestand						
	30.06.	30.09.	31.12.	31.03.	30.06.	30.09.	31.12.
	2000			2001			
Bauhauptgewerbe insgesamt	4 185 710	4 159 086	4 108 312	4 182 107	4 055 672	3 905 856	3 744 974
Hochbau zusammen	2 527 589	2 559 478	2 483 260	2 624 009	2 517 646	2 472 309	2 326 056
davon							
Wohnungsbau	832 405	823 722	696 457	719 518	766 138	631 191	552 748
gewerblicher und industrieller Hochbau ¹⁾	1 389 428	1 464 122	1 480 158	1 609 485	1 468 451	1 540 062	1 450 981
öffentlicher Hochbau	305 756	271 634	306 645	295 006	283 057	301 056	322 327
Tiefbau zusammen	1 658 122	1 599 608	1 625 053	1 558 098	1 538 025	1 433 547	1 418 918
davon							
Straßenbau	413 821	372 120	466 256	523 818	544 044	495 588	456 479
gewerblicher und industrieller Tiefbau	714 547	685 196	632 713	600 457	551 720	524 539	560 504
sonstiger öffentlicher Tiefbau	529 754	542 292	526 084	433 823	442 261	413 420	401 935

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**6. Betriebe, Beschäftigte, Brutto-lohn- und -gehaltsumme
sowie Gesamtumsatz im Bauhauptgewerbe seit 1995
– Ergebnisse der Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Jahr Monat	Betriebe	Beschäftigte						Brutto- lohn- summe ¹⁾	Brutto- gehalt- summe	Gesamt- umsatz ²⁾	
		ins- gesamt	davon								
			tätige (Mit- inhaber/ -innen und unbezahlt mithelfende Familien- angehörige	kauf- männische und tech- nische Ange- stellte und Auszu- bildende	Fach- arbeiter/ -innen, Poliere, Meister/ -innen	(Fach) Werker/ -innen	gewerblich Auszubil- dende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten				
Anzahl						1 000 EUR					
1995		2 156	144 246	1 089	26 461	86 596	22 961	7 139	3 168 397	1 129 529	13 810 513
1996		2 092	132 788	954	25 563	78 445	20 839	6 986	2 915 144	1 108 662	12 856 251
1997		1 965	120 599	857	24 171	71 145	18 196	6 230	2 624 482	1 061 504	12 732 597
1998		1 924	114 411	855	23 584	66 924	17 360	5 688	2 491 641	1 051 583	12 890 780
1999		1 854	108 306	804	22 784	63 379	16 088	5 249	2 394 079	1 043 759	12 931 359
2000		1 805	102 853	758	21 935	59 863	15 268	5 029	2 273 445	1 016 196	12 066 643
2001		1 699	93 951	714	20 443	54 156	14 054	4 584	2 089 377	957 040	11 291 607
2002	(kumuliert)	1 572	86 541	652	19 406	49 603	12 666	4 213	427 870	220 337	2 040 100
2001	Januar	1 764	96 584	733	21 042	55 585	14 277	4 947	163 428	75 788	682 045
	Februar	1 758	96 112	727	21 033	55 339	14 250	4 763	149 510	75 377	743 107
	März	1 749	95 860	729	20 922	55 298	14 218	4 693	162 847	75 500	895 332
	April	1 741	95 386	743	20 766	55 160	14 053	4 664	175 732	79 220	834 862
	Mai	1 738	95 285	738	20 707	54 954	14 275	4 611	183 184	78 010	968 663
	Juni	1 725	94 557	735	20 442	54 648	14 326	4 406	171 746	84 870	996 917
	Juli	1 720	94 138	719	20 348	54 597	14 395	4 079	180 640	80 182	1 056 707
	August	1 708	94 331	724	20 403	54 334	14 229	4 641	186 896	77 310	986 903
	September	1 700	93 450	709	20 260	53 711	14 097	4 673	163 858	75 372	992 558
	Oktober	1 597	91 376	668	19 849	52 499	13 786	4 574	184 908	77 977	1 021 356
	November	1 600	90 869	669	19 867	52 332	13 487	4 514	206 073	101 702	1 054 093
	Dezember	1 592	89 460	668	19 682	51 417	13 254	4 439	160 555	75 732	1 059 064
2002	Januar	1 583	88 037	652	19 814	50 276	12 924	4 371	150 620	75 648	619 553
	Februar	1 570	86 421	651	19 473	49 558	12 556	4 183	133 065	72 808	662 363
	März	1 564	85 165	652	18 932	48 976	12 519	4 086	144 185	71 881	758 184
	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...
	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 2) ohne Umsatzsteuer

7. Geleistete Arbeitsstunden im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000

Lfd. Nr.	Jahr Monat	insgesamt	Hochbau				
			zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	1995	170 782	92 681	37 725	487	43 646	448
2	1996	152 631	84 428	35 840	482	37 961	917
3	1997	142 962	77 825	33 592	539	34 528	829
4	1998	136 625	73 797	32 248	702	32 521	750
5	1999	129 949	68 972	30 425	480	30 951	500
6	2000	120 651	64 194	27 776	463	29 279	498
7	2001	107 812	55 601	22 692	421	26 591	490
8	2002 (kumuliert)	21 649	11 110	4 405	77	5 341	113
9	2001 Januar	7 717	4 199	1 682	33	2 068	34
10	Februar	8 038	4 257	1 697	22	2 097	49
11	März	9 535	4 950	2 008	23	2 410	26
12	April	8 937	4 629	1 912	27	2 238	26
13	Mai	10 269	5 279	2 207	43	2 499	42
14	Juni	9 328	4 778	2 005	36	2 281	28
15	Juli	9 463	4 932	2 023	42	2 259	118
16	August	9 716	5 023	2 067	42	2 382	29
17	September	9 230	4 735	1 949	36	2 229	39
18	Oktober	10 053	5 037	2 074	46	2 347	40
19	November	9 009	4 533	1 804	38	2 196	25
20	Dezember	6 517	3 249	1 264	33	1 585	34
21	2002 Januar	6 872	3 574	1 411	27	1 736	29
22	Februar	6 782	3 528	1 381	24	1 711	43
23	März	7 995	4 008	1 613	26	1 894	41
24	April	...	...	...	...	...	...
25	Mai	...	...	...	...	...	...
26	Juni	...	...	...	...	...	...
27	Juli	...	...	...	...	...	...
28	August	...	...	...	...	...	...
29	September	...	...	...	...	...	...
30	Oktober	...	...	...	...	...	...
31	November	...	...	...	...	...	...
32	Dezember	...	...	...	...	...	...

**8. Baugewerblicher Umsatz im Bau
- Ergebnisse der Betriebe von Unter
1 000**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Hochbau					
		insgesamt	zusammen	Wohnungs- bau	landwirt- schaftlicher Bau	gewerblicher und industrieller Hochbau	Hochbau für Bahn und Post
1	1995	13 632 053	8 241 668	3 002 524	37 061	4 204 181	59 171
2	1996	12 715 788	7 778 998	2 924 294	35 719	3 818 950	145 165
3	1997	12 578 506	7 763 136	2 901 921	34 829	3 870 675	170 911
4	1998	677 009	427 202	146 747	1 416	223 135	12 565
5	1999	12 776 237	7 613 702	2 827 575	34 491	3 993 616	57 786
6	2000	11 883 854	7 178 296	2 551 585	39 064	3 841 327	80 844
7	2001	11 153 960	6 673 412	2 079 348	34 778	3 819 351	87 244
8	2002 (kumuliert)	2 018 069	1 205 208	373 576	4 805	684 083	22 813
9	2001 Januar	675 341	425 062	125 716	3 312	246 691	3 163
10	Februar	735 421	466 104	140 652	1 684	274 391	4 836
11	März	885 061	550 368	170 530	3 250	308 934	4 173
12	April	823 708	499 186	153 987	1 166	300 652	4 485
13	Mai	957 508	571 529	179 004	1 949	329 848	10 029
14	Juni	985 888	582 109	186 707	2 195	342 863	5 007
15	Juli	1 041 699	590 496	186 673	2 854	335 121	12 472
16	August	975 412	583 659	186 914	2 904	333 725	5 009
17	September	977 595	592 616	184 714	2 177	333 537	8 910
18	Oktober	1 007 195	593 973	186 811	4 542	334 811	8 950
19	November	1 042 161	590 634	187 882	4 228	324 724	9 457
20	Dezember	1 046 971	627 676	189 758	4 517	354 054	10 753
21	2002 Januar	610 401	353 239	109 192	1 634	196 137	5 361
22	Februar	657 332	405 606	120 495	1 473	238 860	10 109
23	März	750 336	446 363	143 889	1 698	249 086	7 343
24	April	...	...	...	...	...	...
25	Mai	...	...	...	...	...	...
26	Juni	...	...	...	...	...	...
27	Juli	...	...	...	...	...	...
28	August	...	...	...	...	...	...
29	September	...	...	...	...	...	...
30	Oktober	...	...	...	...	...	...
31	November	...	...	...	...	...	...
32	Dezember	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer

**9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		März	Februar	März	März	Februar	März
		2001	2002		2001	2002	
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreisfreie Städte						
1	Düsseldorf	3 451	3 067	2 400	9 429	8 765	6 987
2	Duisburg	3 174	2 937	2 930	8 008	7 467	7 550
3	Essen	4 304	3 633	3 565	12 971	11 315	11 680
4	Krefeld	1 331	965	944	3 150	2 318	2 361
5	Mönchengladbach	946	846	846	2 160	1 859	1 977
6	Mülheim an der Ruhr	2 114	1 954	1 956	7 462	5 949	6 254
7	Oberhausen	1 395	1 367	1 377	3 715	3 468	3 932
8	Remscheid	692	684	687	1 982	1 720	1 961
9	Solingen	450	462	461	1 056	948	1 022
10	Wuppertal	684	572	541	1 815	1 440	1 459
	Kreise						
11	Kleve	2 162	1 951	1 935	4 915	4 102	4 371
12	Mettmann	1 351	1 313	1 312	3 638	3 449	3 570
13	Neuss	1 426	1 340	1 338	3 477	3 199	3 422
14	Viersen	1 267	1 138	1 134	3 056	2 971	2 852
15	Wesel	2 392	2 364	2 358	5 838	5 362	6 058
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	27 139	24 593	23 784	72 672	64 332	65 456
	Kreisfreie Städte						
17	Aachen	869	834	847	2 293	2 049	2 707
18	Bonn	881	552	553	2 575	1 377	1 399
19	Köln	5 125	5 217	5 168	15 118	15 434	15 639
20	Leverkusen	990	943	901	2 508	2 303	2 227
	Kreise						
21	Aachen	783	733	730	1 707	1 554	1 591
22	Düren	1 184	1 074	1 069	2 982	2 515	2 916
23	Erftkreis	2 018	1 889	1 858	5 335	4 546	4 875
24	Euskirchen	1 157	934	924	2 588	2 195	2 279
25	Heinsberg	2 168	2 004	2 025	4 930	4 361	4 673
26	Oberbergischer Kreis	1 429	1 127	1 111	3 253	2 232	2 438
27	Rhein.-Berg. Kreis	539	599	589	1 294	1 500	1 530
28	Rhein-Sieg-Kreis	2 432	2 452	2 487	5 992	5 542	5 895
29	Reg.-Bez. Köln	19 575	18 358	18 262	50 575	45 608	48 169
	Kreisfreie Städte						
30	Bottrop	925	924	921	2 420	2 408	2 633
31	Gelsenkirchen	1 202	1 053	1 051	2 935	2 625	2 586
32	Münster	2 217	2 057	1 939	5 197	4 611	4 413

1) ohne Umsatzsteuer

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
März	Februar	März	März	Februar	März	März	Februar	März	
2001	2002		2001	2002		2001	2002		
1 000 Std.			1 000 EUR						
282	205	213	35 076	40 754	26 644	35 084	40 759	26 653	1
292	225	260	23 754	23 993	26 044	23 754	23 994	26 044	2
326	209	256	49 016	36 383	38 788	49 139	36 406	38 801	3
146	80	91	8 860	9 237	6 430	8 862	9 238	6 430	4
99	64	85	10 608	8 431	9 223	10 720	8 597	9 373	5
285	198	222	15 141	12 341	13 400	16 010	12 689	13 895	6
153	126	145	12 712	15 058	14 665	12 714	15 058	14 666	7
52	36	51	3 616	4 090	6 435	4 109	4 718	7 305	8
46	41	46	3 466	2 839	4 712	3 469	2 842	4 718	9
66	47	52	8 768	4 630	9 623	8 774	4 630	9 623	10
239	157	192	22 611	15 673	20 991	23 326	16 020	21 288	11
155	125	141	9 693	8 513	11 268	9 880	8 658	11 519	12
153	111	132	11 798	8 141	12 191	11 840	8 155	12 279	13
153	109	133	10 895	8 620	10 336	11 310	8 747	10 336	14
276	222	257	19 259	17 631	30 225	19 284	17 688	30 234	15
2 723	1 955	2 276	245 273	216 334	240 975	248 275	218 199	243 164	16
90	50	68	6 162	5 605	5 700	6 409	5 753	5 992	17
87	47	54	18 448	5 055	6 811	18 448	5 055	6 811	18
434	343	420	100 861	65 361	68 216	101 668	65 825	68 788	19
107	78	87	7 953	5 504	5 172	8 027	5 583	5 261	20
89	60	82	6 473	3 264	3 859	6 503	3 293	3 883	21
135	73	106	12 245	5 534	8 045	12 974	5 597	8 143	22
231	158	194	27 459	15 970	14 950	27 508	16 013	15 009	23
128	82	105	9 394	7 723	7 855	9 394	7 723	7 898	24
213	138	199	20 433	12 737	16 514	21 197	13 098	17 468	25
137	81	105	15 348	6 747	8 492	15 449	6 748	8 494	26
56	46	53	4 140	6 970	7 414	4 140	7 000	7 480	27
268	218	267	21 190	14 761	21 277	21 706	14 970	21 338	28
1 975	1 374	1 740	250 106	155 231	174 305	253 423	156 658	176 565	29
93	72	92	6 768	5 046	6 202	7 541	5 263	7 449	30
137	111	113	8 503	5 378	5 892	8 503	5 378	5 892	31
179	119	135	19 870	12 184	13 343	20 115	12 272	13 497	32

**Noch: 9. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme,
im Bauhauptgewerbe im Vergleich zum Vormonat und
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Beschäftigte			Bruttolohn- und -gehaltsumme		
		März	Februar	März	März	Februar	März
		2001	2002		2001	2002	
		Anzahl			1 000 EUR		
	Kreise						
33	Borken	3 943	3 532	3 513	9 513	8 072	8 518
34	Coesfeld	1 007	910	909	2 465	2 017	2 199
35	Recklinghausen	3 039	2 695	2 660	7 666	6 528	7 021
36	Steinfurt	2 856	2 486	2 515	6 425	5 035	5 678
37	Warendorf	1 450	1 377	1 373	3 115	2 695	2 912
38	Reg.-Bez. Münster	16 639	15 034	14 881	39 736	33 991	35 960
	Kreisfreie Stadt						
39	Bielefeld	1 296	1 203	1 193	3 061	2 618	2 885
	Kreise						
40	Gütersloh	2 137	1 816	1 816	4 510	3 732	3 997
41	Herford	1 138	1 007	963	2 368	1 861	2 043
42	Höxter	848	700	739	1 584	1 295	1 443
43	Lippe	1 701	1 384	1 390	4 046	3 095	3 217
44	Minden-Lübbecke	2 008	1 816	1 807	4 199	3 599	3 927
45	Paderborn	1 435	1 333	1 356	2 890	2 665	2 810
46	Reg.-Bez. Detmold	10 563	9 259	9 264	22 658	18 865	20 322
	Kreisfreie Städte						
47	Bochum	1 416	1 102	1 105	3 699	2 826	2 947
48	Dortmund	7 252	6 357	6 283	17 655	14 768	15 541
49	Hagen	898	779	731	2 286	1 766	1 809
50	Hamm	815	741	718	1 847	1 624	1 682
51	Herne	1 398	1 043	1 042	4 160	2 985	3 152
	Kreise						
52	Ennepe-Ruhr Kreis	852	768	747	1 866	1 481	1 615
53	Hochsauerlandkreis	2 039	1 766	1 771	4 263	3 546	3 951
54	Märkischer Kreis	1 568	1 430	1 434	3 485	3 028	3 278
55	Olpe	813	744	767	1 826	1 613	1 815
56	Siegen-Wittgenstein	2 134	2 061	2 038	5 263	4 336	4 962
57	Soest	1 368	1 142	1 106	3 012	2 314	2 433
58	Unna	1 391	1 244	1 232	3 345	2 792	2 972
59	Reg.-Bez. Arnsberg	21 944	19 177	18 974	52 708	43 079	46 157
60	Nordrhein-Westfalen	95 860	86 421	85 165	238 347	205 875	216 064

**geleistete Arbeitsstunden sowie Umsätze
zum Vorjahresmonat nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Geleistete Arbeitsstunden			Baugewerblicher Umsatz ¹⁾			Gesamtumsatz ¹⁾			Lfd. Nr.
März	Februar	März	März	Februar	März	März	Februar	März	
2001	2002		2001	2002		2001	2002		
1 000 Std.			1 000 EUR						
426	306	335	36 497	28 353	28 001	36 789	28 436	28 170	33
104	69	83	8 739	5 741	7 005	8 740	5 753	7 005	34
325	237	269	27 650	20 149	24 403	28 466	20 290	24 707	35
310	202	243	28 881	17 340	22 009	29 262	17 535	22 200	36
154	106	134	11 275	7 910	9 515	11 354	7 941	9 549	37
1 728	1 222	1 404	148 183	102 101	116 370	150 770	102 868	118 469	38
129	93	113	17 393	12 530	10 926	17 453	12 556	10 963	39
209	142	169	17 961	11 254	14 098	18 481	11 687	14 609	40
123	77	98	7 920	5 994	7 877	7 923	6 045	8 022	41
79	53	71	4 034	2 833	4 175	4 035	2 834	4 175	42
162	104	122	15 253	8 519	11 797	15 282	8 525	11 804	43
195	136	167	15 400	12 165	14 536	15 512	12 385	14 863	44
127	109	129	9 762	8 672	10 395	9 795	8 707	10 398	45
1 024	714	869	87 723	61 967	73 804	88 481	62 739	74 834	46
166	106	121	11 391	8 095	9 323	11 413	8 142	9 391	47
630	467	475	54 786	48 961	54 702	54 964	48 961	54 702	48
99	64	73	5 752	3 176	3 623	5 768	3 176	3 624	49
83	63	71	7 444	5 592	5 869	7 494	5 623	5 869	50
117	69	71	7 214	5 816	7 224	7 214	5 816	7 224	51
89	60	75	5 174	3 832	3 933	5 200	3 833	3 939	52
187	133	175	10 654	8 983	9 324	10 723	9 029	9 347	53
158	123	148	10 220	8 170	9 750	10 267	8 170	9 785	54
81	58	80	5 988	3 841	5 141	5 994	3 843	5 152	55
182	160	177	16 239	10 847	16 905	16 316	10 908	16 989	56
137	97	108	9 816	7 024	10 332	9 918	7 024	10 370	57
157	119	132	9 099	7 363	8 760	9 116	7 369	8 760	58
2 086	1 519	1 706	153 777	121 700	144 886	154 387	121 894	145 152	59
9 536	6 784	7 995	885 060	657 333	750 340	895 333	662 358	758 184	60

**10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften			
Anzahl						
	Kreisfreie Städte					
1	Düsseldorf	35	–	16	712	1 272
2	Duisburg	40	–	10	700	1 642
3	Essen	44	–	6	1 574	1 493
4	Krefeld	15	–	9	160	611
5	Mönchengladbach	22	–	9	161	460
6	Mülheim an der Ruhr	12	–	2	400	1 425
7	Oberhausen	22	–	6	265	889
8	Remscheid	7	–	8	191	371
9	Solingen	12	–	9	66	246
10	Wuppertal	15	–	6	130	293
	Kreise					
11	Kleve	43	–	13	410	1 155
12	Mettmann	26	–	9	287	653
13	Neuss	24	–	10	288	693
14	Viersen	28	–	19	196	627
15	Wesel	45	1	20	418	1 375
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	390	1	152	5 958	13 205
	Kreisfreie Städte					
17	Aachen	14	–	3	233	429
18	Bonn	16	–	1	111	286
19	Köln	67	1	13	1 931	2 480
20	Leverkusen	19	–	9	148	436
	Kreise					
21	Aachen	15	–	9	85	454
22	Düren	15	–	7	197	603
23	Erftkreis	38	–	17	375	1 075
24	Euskirchen	15	–	10	133	595
25	Heinsberg	30	–	24	382	1 153
26	Oberbergischer Kreis	36	–	22	180	635
27	Rhein.-Berg. Kreis	17	–	15	153	279
28	Rhein-Sieg-Kreis	48	–	15	463	1 417
29	Reg.-Bez. Köln	330	1	145	4 391	9 842
	Kreisfreie Städte					
30	Bottrop	10	–	–	179	588
31	Gelsenkirchen	14	–	5	193	585
32	Münster	28	–	15	556	885

1) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen

**summe im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
317	83	2 400	426	3 683	3 304	1
452	126	2 930	446	4 850	2 699	2
387	105	3 565	381	4 824	6 856	3
124	40	944	104	1 711	650	4
175	41	846	35	1 433	544	5
106	23	1 956	397	4 348	1 907	6
165	52	1 377	226	2 644	1 288	7
96	21	687	123	1 253	708	8
108	32	461	91	813	209	9
100	12	541	105	947	512	10
241	116	1 935	95	3 136	1 235	11
326	37	1 312	293	2 477	1 093	12
305	42	1 338	151	2 227	1 195	13
245	47	1 134	64	2 078	774	14
436	109	2 358	346	4 504	1 555	15
3 583	886	23 784	3 283	40 928	24 529	16
140	42	847	111	1 459	1 247	17
125	30	553	102	954	446	18
604	140	5 168	947	7 761	7 878	19
278	30	901	156	1 656	571	20
146	36	730	48	1 265	325	21
221	41	1 069	72	2 055	861	22
312	79	1 858	276	3 569	1 306	23
142	44	924	37	1 834	446	24
315	151	2 025	91	3 343	1 331	25
193	81	1 111	125	1 818	621	26
116	26	589	93	971	559	27
444	148	2 487	416	4 228	1 667	28
3 036	848	18 262	2 474	30 913	17 258	29
120	34	921	94	1 904	729	30
217	51	1 051	138	1 869	717	31
379	104	1 939	139	2 513	1 900	32

**Noch: 10. Betriebe, Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehalt
- Ergebnisse der Betriebe von Unter**

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Betriebe		tätige (Mit)inhaber/-innen und unbezahlt mithelfende Familienangehörige	kaufmännische und technische Angestellte und Auszubildende	Facharbeiter/-innen, Poliere und Meister/-innen
		insgesamt	darunter Arbeitsgemeinschaften			
Anzahl						
	Kreise					
33	Borken	72	–	33	603	2 368
34	Coesfeld	25	–	12	177	537
35	Recklinghausen	57	1	16	550	1 588
36	Steinfurt	62	–	32	447	1 578
37	Warendorf	32	–	27	194	895
38	Reg.-Bez. Münster	300	1	140	2 899	9 024
	Kreisfreie Stadt					
39	Bielefeld	23	–	8	218	686
	Kreise					
40	Gütersloh	39	–	13	325	1 086
41	Herford	24	–	6	178	665
42	Höxter	22	–	8	112	368
43	Lippe	36	–	11	261	814
44	Minden-Lübbecke	46	–	27	286	1 062
45	Paderborn	43	–	18	232	785
46	Reg.-Bez. Detmold	233	–	91	1 612	5 466
	Kreisfreie Städte					
47	Bochum	21	–	5	204	677
48	Dortmund	47	–	13	1 446	4 125
49	Hagen	14	–	5	115	462
50	Hamm	13	–	6	128	403
51	Herne	13	–	4	469	438
	Kreise					
52	Ennepe-Ruhr Kreis	21	–	9	109	426
53	Hochsauerlandkreis	46	–	16	290	1 106
54	Märkischer Kreis	34	–	14	253	834
55	Olpe	16	–	6	146	379
56	Siegen-Wittgenstein	28	–	20	481	1 155
57	Soest	27	–	13	239	633
58	Unna	31	–	13	192	801
59	Reg.-Bez. Arnsberg	311	–	124	4 072	11 439
60	Nordrhein-Westfalen	1 564	3	652	18 932	48 976

**summe im Bauhauptgewerbe nach Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Beschäftigte				Bruttolohn- summe ¹⁾	Brutto- gehaltsumme	Lfd. Nr.
(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende, Umschüler/ -innen, Anlernlinge und Praktikanten	insgesamt	darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen			
				1 000 EUR		
283	226	3 513	78	6 488	2 030	33
124	59	909	27	1 586	613	34
399	107	2 660	216	5 006	2 016	35
240	218	2 515	69	4 276	1 402	36
187	70	1 373	64	2 146	766	37
1 949	869	14 881	825	25 788	10 173	38
221	60	1 193	203	2 092	792	39
286	106	1 816	142	2 973	1 024	40
93	21	963	52	1 493	549	41
170	81	739	31	1 101	342	42
237	67	1 390	107	2 350	867	43
320	112	1 807	66	2 963	964	44
197	124	1 356	51	2 168	642	45
1 524	571	9 264	652	15 140	5 180	46
187	32	1 105	154	2 210	737	47
554	145	6 283	1 442	9 942	5 599	48
112	37	731	145	1 352	456	49
125	56	718	92	1 273	410	50
80	51	1 042	138	1 380	1 771	51
174	29	747	96	1 264	350	52
232	127	1 771	95	3 017	934	53
242	91	1 434	83	2 398	881	54
184	52	767	70	1 293	522	55
242	140	2 038	204	3 271	1 691	56
154	67	1 106	35	1 748	685	57
141	85	1 232	98	2 267	705	58
2 427	912	18 974	2 652	31 415	14 741	59
12 519	4 086	85 165	9 886	144 184	71 881	60

11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz - Ergebnisse der Betriebe von Unter

Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
Kreisfreie Städte									
1	Düsseldorf	70	19	44	7	143	59	60	24
2	Duisburg	115	32	62	21	144	26	102	16
3	Essen	154	39	110	5	102	21	39	42
4	Krefeld	41	6	34	1	50	8	29	13
5	Mönchengladbach	43	25	14	4	42	11	12	19
6	Mülheim an der Ruhr	23	9	14	0	199	4	191	4
7	Oberhausen	101	19	76	6	44	4	32	8
8	Remscheid	25	13	9	3	27	3	8	16
9	Solingen	24	13	8	3	20	5	8	7
10	Wuppertal	20	10	8	2	33	15	10	8
Kreise									
11	Kleve	133	71	36	26	59	25	30	4
12	Mettmann	50	19	31	0	91	21	41	29
13	Neuss	77	30	33	14	55	8	14	33
14	Viersen	75	25	46	4	58	14	24	20
15	Wesel	141	46	83	12	116	36	56	24
16	Reg.-Bez. Düsseldorf	1 092	376	608	108	1 183	260	656	267
Kreisfreie Städte									
17	Aachen	43	12	21	10	24	12	7	5
18	Bonn	32	21	7	4	21	3	5	13
19	Köln	203	46	120	37	216	101	60	55
20	Leverkusen	51	20	29	2	35	8	18	9
Kreise									
21	Aachen	37	12	21	4	45	5	27	13
22	Düren	18	6	11	1	86	24	30	32
23	Erftkreis	95	41	49	5	98	28	55	15
24	Euskirchen	31	3	24	4	74	18	27	29
25	Heinsberg	95	38	38	19	102	64	22	16
26	Oberbergischer Kreis	62	39	13	10	43	11	10	22
27	Rhein.-Berg. Kreis	38	24	12	2	15	5	4	6
28	Rhein-Sieg-Kreis	121	69	47	5	146	66	39	41
29	Reg.-Bez. Köln	826	331	392	103	905	345	304	256
Kreisfreie Städte									
30	Bottrop	60	3	56	1	33	30	2	1
31	Gelsenkirchen	94	10	81	3	19	15	3	1
32	Münster	53	20	25	8	82	39	24	19

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indust- riellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
10 865	3 392	6 873	600	15 779	8 446	5 603	1 730	1
15 676	2 092	9 497	4 087	10 368	1 721	5 554	3 093	2
29 208	5 854	22 991	363	9 580	1 454	4 204	3 922	3
4 102	304	3 793	5	2 328	470	1 037	821	4
7 081	2 091	3 644	1 346	2 142	694	600	848	5
2 422	1 071	1 348	3	10 978	59	10 821	98	6
11 953	906	10 580	467	2 712	242	2 328	142	7
4 041	2 769	1 269	3	2 394	366	957	1 071	8
3 182	1 101	1 801	280	1 531	361	581	589	9
7 163	4 654	1 629	880	2 460	1 374	718	368	10
16 065	9 244	5 156	1 665	4 924	2 232	2 129	563	11
4 440	807	3 608	25	6 828	1 088	3 655	2 085	12
8 923	3 369	3 233	2 321	3 269	894	718	1 657	13
4 620	2 129	2 162	329	5 716	1 067	3 494	1 155	14
20 775	2 476	16 934	1 365	9 451	2 829	3 987	2 635	15
150 516	42 259	94 518	13 739	90 460	23 297	46 386	20 777	16
4 576	1 264	2 674	638	1 124	466	428	230	17
5 780	2 979	2 294	507	1 030	127	269	634	18
45 351	6 998	32 163	6 190	22 865	13 613	5 194	4 058	19
2 930	1 473	1 375	82	2 243	544	969	730	20
2 195	809	1 255	131	1 665	250	1 119	296	21
1 294	255	926	113	6 751	2 756	2 014	1 981	22
7 777	2 789	4 474	514	7 173	1 736	3 951	1 486	23
2 452	235	1 913	304	5 403	680	3 398	1 325	24
7 428	2 240	3 388	1 800	9 087	6 072	1 935	1 080	25
5 406	3 366	1 490	550	3 086	814	596	1 676	26
6 707	1 944	4 483	280	707	230	153	324	27
11 297	7 991	2 880	426	9 980	4 521	3 297	2 162	28
103 193	32 343	59 315	11 535	71 114	31 809	23 323	15 982	29
3 804	189	3 577	38	2 397	2 216	115	66	30
4 763	605	4 088	70	1 131	1 012	92	27	31
6 935	1 598	4 438	899	6 407	2 497	2 004	1 906	32

**Noch: 11. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz
– Ergebnisse der Betriebe von Unter**

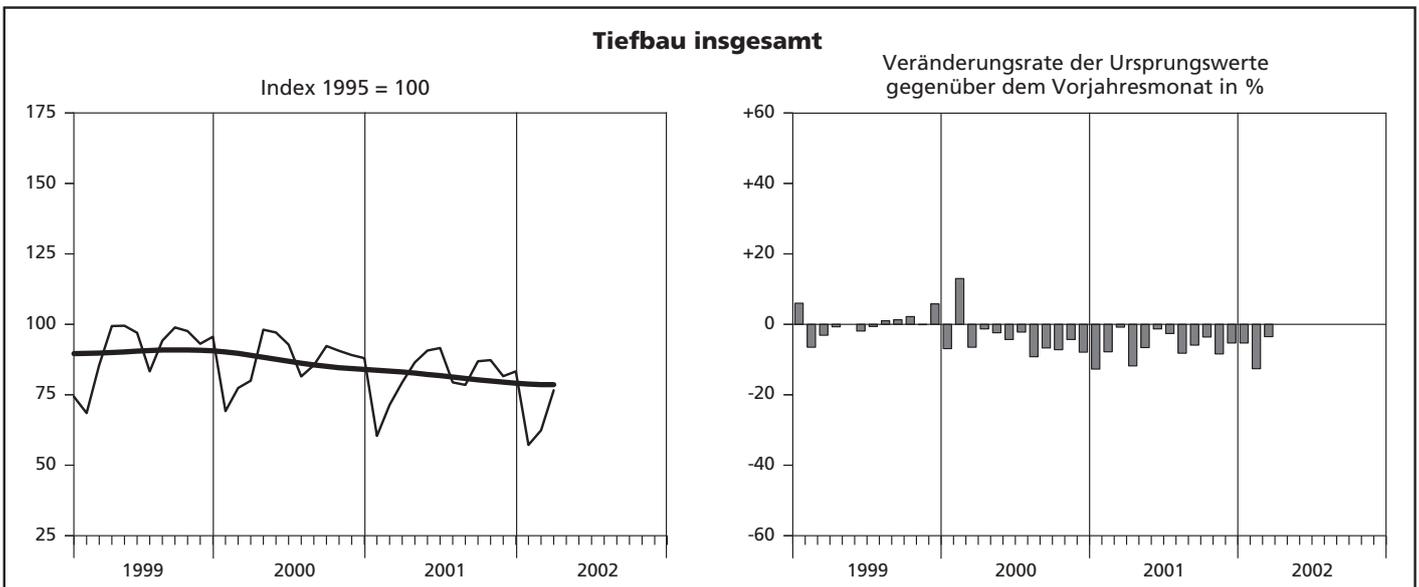
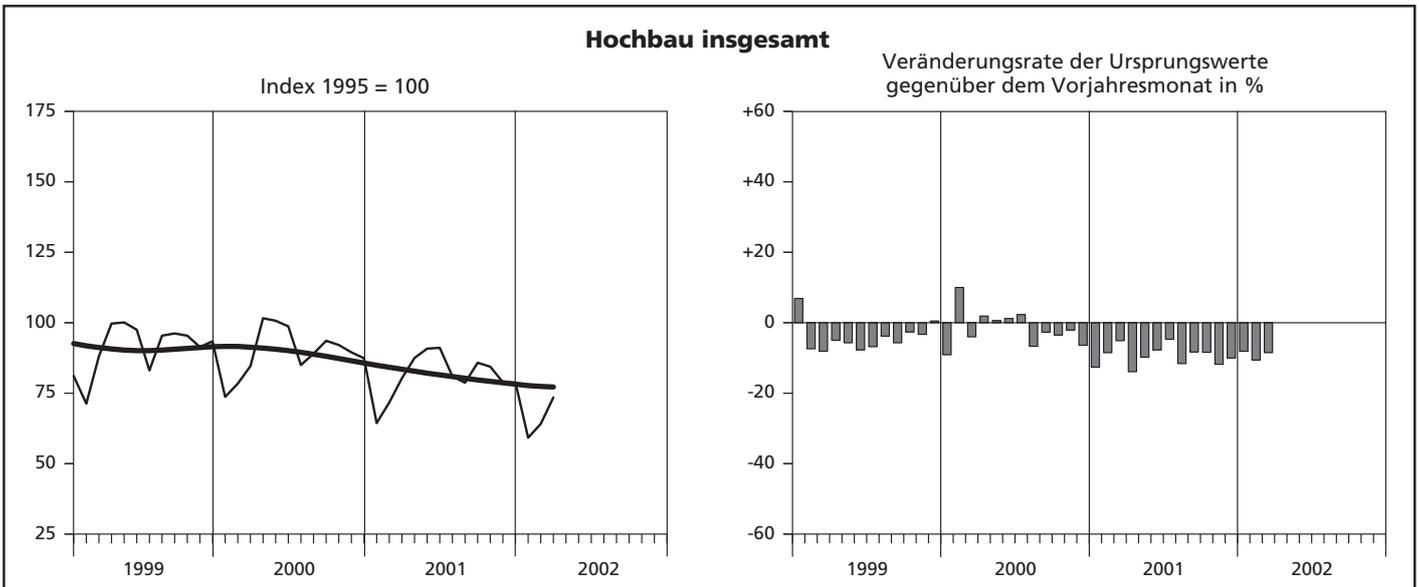
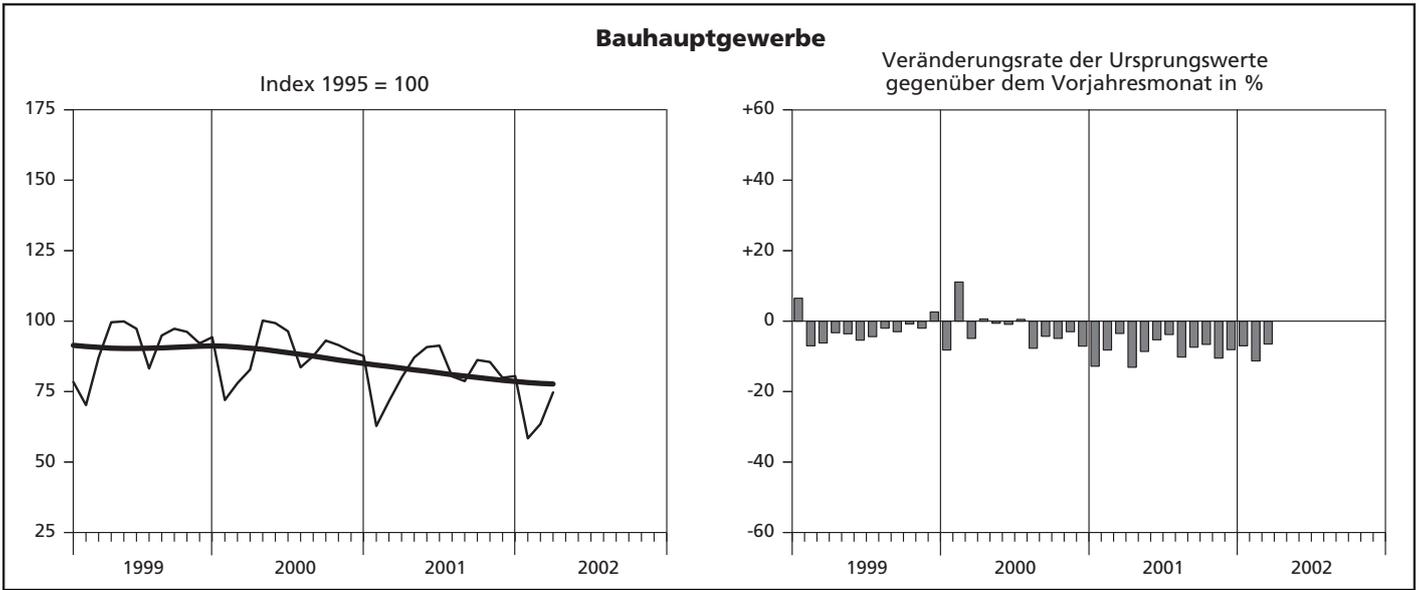
Lfd. Nr.	Verwaltungsbezirk	Geleistete Arbeitsstunden im							
		Hochbau				Tiefbau			
		insgesamt	davon im			insgesamt	davon im		
			Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.									
	Kreise								
33	Borken	213	116	74	23	121	20	23	78
34	Coesfeld	61	35	20	6	24	4	16	4
35	Recklinghausen	127	80	45	2	142	17	67	58
36	Steinfurt	156	86	52	18	88	25	12	51
37	Warendorf	90	63	19	8	44	26	4	14
38	Reg.-Bez. Münster	854	413	372	69	553	176	151	226
	Kreisfreie Stadt								
39	Bielefeld	67	22	39	6	46	10	25	11
	Kreise								
40	Gütersloh	106	41	52	13	64	21	24	19
41	Herford	52	7	45	0	46	11	21	14
42	Höxter	33	15	12	6	38	11	12	15
43	Lippe	67	21	35	11	56	13	32	11
44	Minden-Lübbecke	87	30	41	16	79	30	19	30
45	Paderborn	84	53	20	11	45	16	12	17
46	Reg.-Bez. Detmold	496	189	244	63	374	112	145	117
	Kreisfreie Städte								
47	Bochum	39	19	11	9	81	4	56	21
48	Dortmund	151	56	70	25	324	51	223	50
49	Hagen	22	7	5	10	50	19	23	8
50	Hamm	18	13	2	3	52	11	11	30
51	Herne	52	21	30	1	18	–	14	4
	Kreise								
52	Ennepe-Ruhr Kreis	23	14	7	2	52	14	29	9
53	Hochsauerlandkreis	91	34	40	17	84	27	19	38
54	Märkischer Kreis	67	32	26	9	82	16	36	30
55	Olpe	43	21	20	2	38	15	10	13
56	Siegen-Wittgenstein	89	14	72	3	89	7	61	21
57	Soest	68	31	32	5	40	16	8	16
58	Unna	71	40	29	2	61	22	16	23
59	Reg.-Bez. Arnsberg	734	302	344	88	971	202	506	263
60	Nordrhein-Westfalen	4 002	1 611	1 960	431	3 986	1 095	1 762	1 129

**im Bauhauptgewerbe nach Bauarten und Verwaltungsbezirken
nehmen mit 20 und mehr Beschäftigten –**

Baugewerblicher Umsatz ¹⁾ im								Lfd. Nr.
Hochbau				Tiefbau				
insgesamt	davon im			insgesamt	davon im			
	Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerblichen und indust- riellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau	
1 000 EUR								
18 960	9 344	7 867	1 749	9 041	1 374	1 276	6 391	33
5 001	2 016	2 298	687	2 004	501	1 409	94	34
15 521	8 802	6 328	391	8 882	1 162	5 151	2 569	35
13 829	7 692	4 664	1 473	8 180	1 635	1 145	5 400	36
6 258	4 199	1 507	552	3 256	2 061	308	887	37
75 071	34 445	34 767	5 859	41 298	12 458	11 500	17 340	38
7 184	1 476	5 563	145	3 742	1 033	1 876	833	39
9 442	3 678	4 653	1 111	4 656	2 327	1 364	965	40
5 099	444	4 610	45	2 778	898	1 162	718	41
1 833	719	860	254	2 342	774	651	917	42
7 180	1 431	5 387	362	4 617	1 333	2 816	468	43
8 681	2 075	4 812	1 794	5 856	2 821	1 469	1 566	44
7 111	4 725	1 648	738	3 283	1 675	632	976	45
46 530	14 548	27 533	4 449	27 274	10 861	9 970	6 443	46
3 832	1 406	1 442	984	5 492	352	3 890	1 250	47
22 787	3 689	14 586	4 512	31 915	9 330	18 140	4 445	48
1 243	302	500	441	2 380	681	1 016	683	49
971	636	161	174	4 897	1 330	949	2 618	50
5 605	1 692	3 843	70	1 619	–	989	630	51
1 289	888	367	34	2 644	867	1 265	512	52
6 634	1 869	3 296	1 469	2 690	983	868	839	53
5 064	2 110	2 596	358	4 687	1 088	2 043	1 556	54
2 671	1 497	1 130	44	2 471	1 009	586	876	55
9 267	1 372	7 731	164	7 637	242	5 467	1 928	56
7 936	2 431	5 126	379	2 395	1 031	465	899	57
3 754	2 400	1 217	137	5 007	1 865	1 051	2 091	58
71 053	20 292	41 995	8 766	73 834	18 778	36 729	18 327	59
446 363	143 887	258 128	44 348	303 980	97 203	127 908	78 869	60

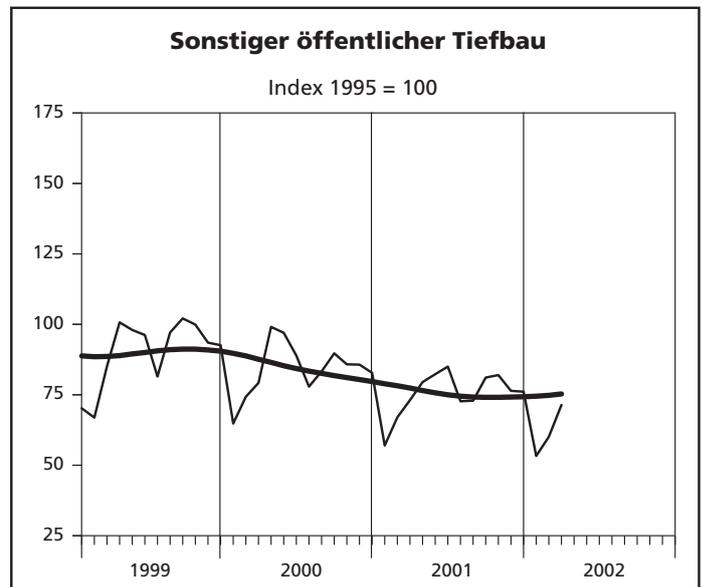
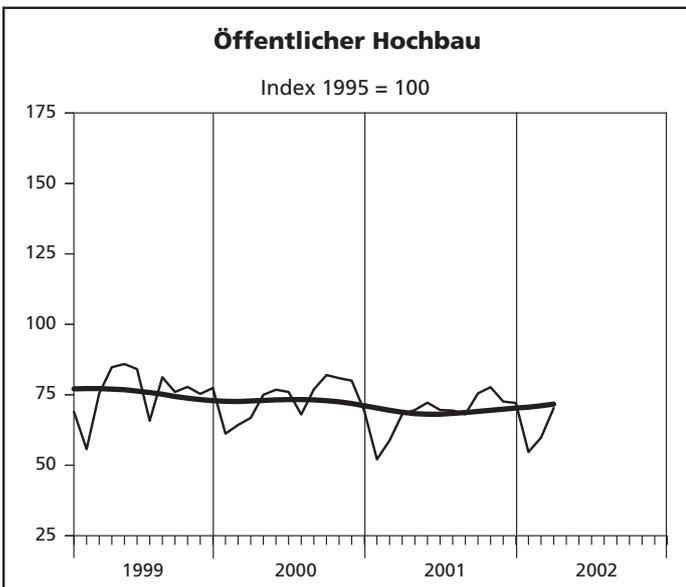
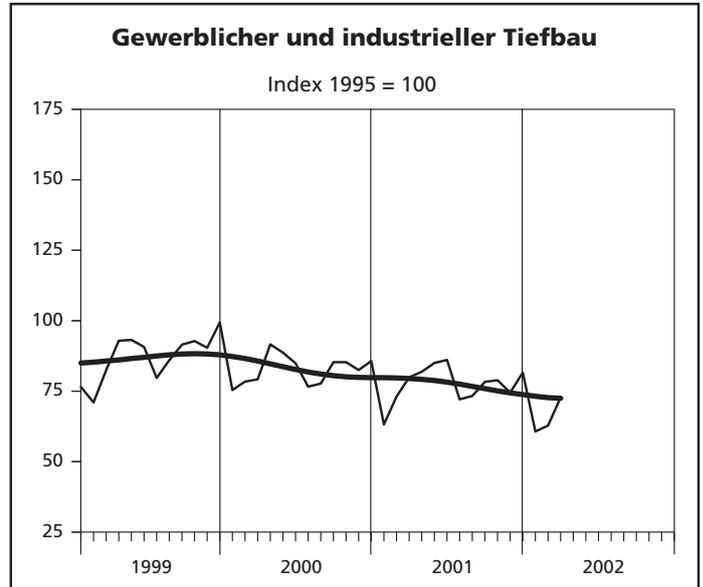
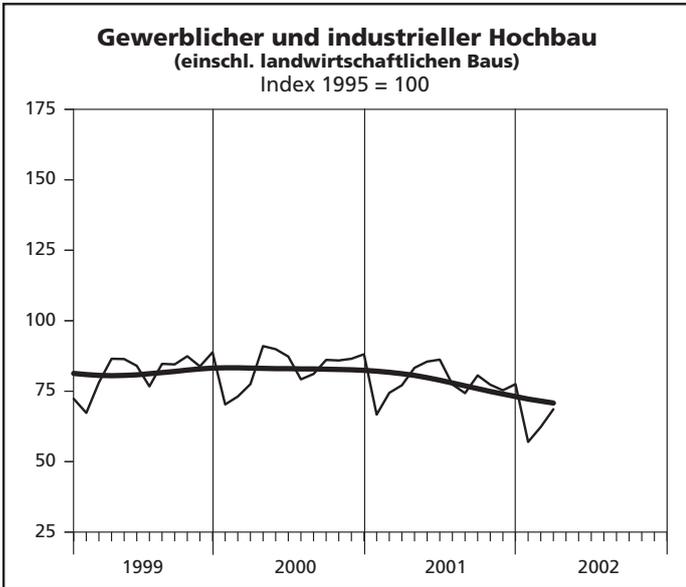
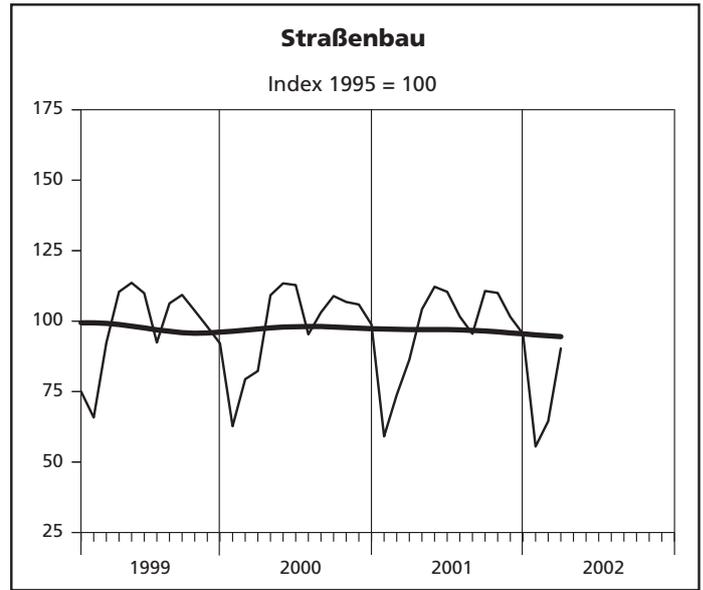
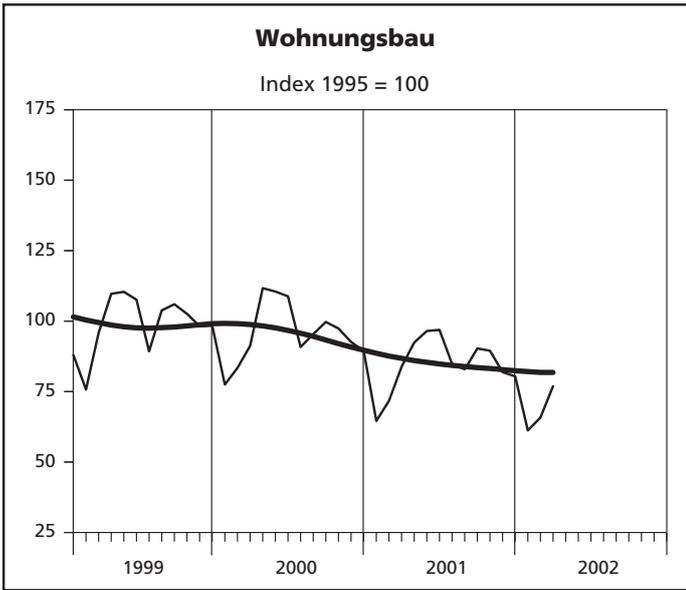
Hochgerechnete Ergebnisse für alle Betriebe

Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

Index der Nettoproduktion – Alle Betriebe aufgeschätzt



— Ursprungswerte — Bereinigt von Zufälligkeiten und saisonalen Einflüssen

**12. Produktionsindex im
- Alle Betriebe**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Produktionsindex im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau				Tiefbau			
			zusammen	Wohnungs- bau	gewerb- licher und industrieller Bau ¹⁾	öffentlicher Bau	zusammen	Straßenbau	gewerb- licher und industrieller Bau	sonstiger öffentlicher Bau
1995 = 100										
1	1995	100	100	100	100	100	100	100	100	100
2	1996	91,9	93,1	96,6	88,0	90,8	90,0	94,4	84,0	95,6
3	1997	92,6	93,3	99,4	84,4	89,0	91,5	96,8	87,2	93,9
4	1998	93,2	95,1	103,3	84,4	82,5	90,3	97,7	85,2	92,3
5	1999	90,9	91,0	98,8	81,7	75,7	90,6	97,4	87,2	90,3
6	2000	88,4	89,5	95,7	83,0	73,1	86,8	98,2	82,6	84,1
7	2001	81,2	81,1	84,6	78,0	68,8	81,4	96,7	77,3	75,4
8	2002 (kumuliert)	65,5	65,6	68,0	62,6	61,6	65,4	70,1	65,4	61,6
9	2001 Januar	62,8	64,4	64,6	66,7	52,1	60,4	59,1	63,2	57,0
10	Februar	71,6	71,7	71,7	74,4	58,8	71,4	73,8	73,1	67,0
11	März	79,9	80,3	83,8	77,1	68,1	79,4	86,3	79,9	73,1
12	April	87,1	87,5	92,4	83,3	69,6	86,5	104,2	81,9	79,5
13	Mai	90,8	90,8	96,5	85,5	72,2	90,7	112,2	85,0	82,3
14	Juni	91,3	91,1	96,9	86,2	69,6	91,6	110,4	86,1	85,0
15	Juli	80,4	81,0	84,8	77,4	69,4	79,4	101,6	72,1	72,7
16	August	78,7	78,7	82,9	74,3	68,1	78,5	95,5	73,3	72,9
17	September	86,2	85,8	90,3	80,6	75,5	86,9	110,7	78,3	81,1
18	Oktober	85,5	84,4	89,5	77,3	77,7	87,3	110,0	78,9	82,0
19	November	79,9	78,9	81,9	75,3	72,6	81,6	101,5	74,5	76,4
20	Dezember	80,5	78,7	80,4	77,5	72,1	83,3	95,5	81,6	76,1
21	2002 Januar	58,4	59,2	61,2	57,0	54,7	57,2	55,5	60,7	53,3
22	Februar	63,5	64,1	65,8	62,3	59,8	62,4	64,5	62,8	60,1
23	März	74,7	73,5	76,9	68,6	70,3	76,6	90,3	72,8	71,4
24	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
30	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
31	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. landwirtschaftlichen Baus

**13. Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe sowie geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher Umsatz nach Bauarten
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Merkmal/ Einheit	März	Februar	März	Veränderung in % März 2002 gegenüber		Januar bis Berichtsmonat (kumuliert)		
						2002	2001	Veränderung in % gegenüber dem gleichen Vorjahres- zeitraum
Beschäftigte insgesamt	135 902	137 806	152 058	-10,6	-1,4	138 012	151 639	-9,0
(darunter ausländische Arbeitnehmer/-innen)	13 138	13 336	14 695	-10,6	-1,5	13 336	14 607	-8,7
davon								
tätige (Mit-)inhaber/-innen	6 834	6 823	7 235	-5,5	+0,2	6 830	7 472	-8,6
kaufmännische und technische Angestellte (einschl. Auszubildende)	27 931	28 729	30 672	-8,9	-2,8	28 631	30 714	-6,8
Facharbeiter/-innen, Poliere, Meister/-innen	74 109	74 989	83 538	-11,3	-1,2	75 058	83 077	-9,7
(Fach)werker/-innen	19 495	19 553	22 071	-11,7	-0,3	19 725	21 868	-9,8
gewerblich Auszubildende	7 533	7 712	8 542	-11,8	-2,3	7 768	8 507	-8,7
Bruttolohnsumme (1 000 EUR)	214 024	197 518	239 860	-10,8	+8,4	635 118	698 675	-9,1
Bruttogehaltsumme (1 000 EUR)	90 760	91 930	94 717	-4,2	-1,3	278 206	284 036	-2,1
Geleistete Arbeitsstunden (1 000 h)	13 083	11 144	15 647	-16,4	+17,4	35 533	40 815	-12,9
davon								
Hochbau zusammen	8 324	7 265	10 126	-17,8	+14,6	22 967	26 544	-13,5
davon								
Wohnungsbau	4 986	4 269	6 055	-17,7	+16,8	13 617	15 475	-12,0
landwirtschaftlicher Bau	60	56	58	+3,4	+7,1	179	160	+11,9
gewerblicher und industrieller Hochbau	2 599	2 348	3 311	-21,5	+10,7	7 329	9 059	-19,1
Hochbau für Bahn und Post	70	74	45	55,6	-5,4	194	170	+14,1
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	198	181	210	-5,7	+9,4	554	534	+3,7
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	411	337	447	-8,1	+22,0	1 094	1 146	-4,5
Tiefbau zusammen	4 759	3 879	5 521	-13,8	+22,7	12 566	14 271	-11,9
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	1 803	1 555	2 310	-21,9	+15,9	5 069	6 003	-15,6
Tiefbau für Bahn und Post	279	241	248	+12,5	+15,8	726	722	+0,6
Straßenbau	1 346	962	1 439	-6,5	+39,9	3 222	3 553	-9,3
sonstiger öffentlicher Tiefbau	1 331	1 121	1 524	-12,7	+18,7	3 549	3 993	-11,1
Gesamtumsatz (1 000 EUR)	1 021 950	887 173	1 199 755	-14,8	+15,2	2 735 779	3 098 120	-11,7
Baugewerblicher Umsatz (1 000 EUR)	1 012 933	881 393	1 187 932	-14,7	+14,9	2 710 467	3 069 931	-11,7
davon								
Hochbau zusammen	667 447	595 235	806 274	-17,2	+12,1	1 786 570	2 098 351	-14,9
davon								
Wohnungsbau	320 199	268 140	371 171	-13,7	+19,4	831 326	944 251	-12,0
landwirtschaftlicher Bau	4 034	3 499	8 116	-50,3	+15,3	11 415	14 923	-23,5
gewerblicher und industrieller Hochbau	280 326	268 818	346 522	-19,1	+4,3	769 881	941 868	-18,3
Hochbau für Bahn und Post	9 323	12 835	5 223	+78,5	-27,4	28 964	14 147	+104,7
Hochbau für Organisationen ohne Erwerbszweck	15 810	13 460	12 634	+25,1	+17,5	44 775	36 644	+22,2
Hochbau für Gebietskörperschaften und Sozialversicherung	37 755	28 483	62 608	-39,7	+32,6	100 209	146 518	-31,6
Tiefbau zusammen	345 486	286 158	381 660	-9,5	+20,7	923 897	971 583	-4,9
davon								
gewerblicher und industrieller Tiefbau	128 077	125 717	154 320	-17,0	+1,9	370 388	400 066	-7,4
Tiefbau für Bahn und Post	17 677	12 725	15 096	+17,1	+38,9	74 991	60 850	+23,2
Straßenbau	110 491	70 668	102 021	+8,3	+56,4	243 482	234 713	+3,7
sonstiger öffentlicher Tiefbau	89 241	77 048	110 223	-19,0	+15,8	235 036	275 954	-14,8

**14. Beschäftigte nach der Stellung im Betrieb
sowie Bruttolohn- und -gehaltsumme im Bauhauptgewerbe seit 1995
– Alle Betriebe aufgeschätzt –**

Jahr Monat	Beschäftigte					Bruttolohn- und -gehaltsumme		
	insgesamt	darunter				insgesamt	davon	
		kaufmännische und technische Angestellte ¹⁾	Facharbeiter/ -innen Poliere, Meister/ -innen	(Fach)-werker und -werkerinnen	gewerblich Auszu- bildende ²⁾		Brutto- lohnsumme ³⁾	Brutto- gehaltsumme
Anzahl					1 000 EUR			
1995	217 482	38 119	124 026	33 748	11 745	5 814 245	4 414 932	1 399 313
1996	198 325	36 087	111 858	30 539	11 098	5 401 473	4 054 427	1 347 047
1997	188 687	35 653	105 964	27 478	10 893	5 139 793	3 800 384	1 339 409
1998	183 733	35 792	100 800	27 143	10 216	5 029 857	3 668 448	1 361 409
1999	171 059	33 577	95 225	24 766	9 272	4 842 182	3 512 127	1 330 055
2000	162 561	32 212	90 148	23 658	8 840	4 638 687	3 357 720	1 280 968
2001	148 981	29 995	81 684	21 762	8 309	4 283 866	3 081 776	1 202 090
2002 (kumuliert)	138 012	28 631	75 058	19 725	7 768	913 324	635 118	278 206
2001 Januar	151 832	30 742	83 030	21 788	8 651	334 527	239 610	94 917
Februar	151 026	30 729	82 663	21 746	8 329	313 607	219 205	94 402
März	152 058	30 672	83 538	22 071	8 542	334 577	239 860	94 717
April	151 451	30 443	83 330	21 815	8 489	358 221	258 837	99 384
Mai	151 251	30 356	83 018	22 159	8 393	367 680	269 814	97 866
Juni ⁴⁾	149 833	29 921	82 496	22 136	7 985	359 250	253 072	106 178
Juli	149 215	29 830	82 479	22 346	7 424	366 658	266 067	100 591
August	149 714	29 911	82 082	22 088	8 447	372 269	275 281	96 988
September	148 268	29 701	81 141	21 883	8 506	335 906	241 349	94 557
Oktober	145 626	29 284	79 439	21 468	8 433	372 927	274 471	98 456
November	144 833	29 310	79 187	21 002	8 322	434 301	305 889	128 412
Dezember	142 665	29 037	77 802	20 640	8 184	333 945	238 323	95 622
2002 Januar	140 327	29 232	76 076	20 126	8 059	319 092	223 576	95 516
Februar	137 806	28 729	74 989	19 553	7 712	289 448	197 518	91 930
März	135 902	27 931	74 109	19 495	7 533	304 784	214 024	90 760
April	...	...	...	...	...	...	...	...
Mai	...	...	...	...	...	...	...	...
Juni	...	...	...	...	...	...	...	...
Juli	...	...	...	...	...	...	...	...
August	...	...	...	...	...	...	...	...
September	...	...	...	...	...	...	...	...
Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...
November	...	...	...	...	...	...	...	...
Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...

1) einschl. Auszubildender – 2) einschl. Umschüler/-innen, Anlernlinge und Praktikanten – 3) einschl. Gehälter für Poliere, (Schacht)meister und -meisterinnen – 4) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

**15. Geleistete Arbeitsstunden und baugewerblicher
- Alle Betriebe**

Lfd. Nr.	Jahr Monat	Geleistete Arbeitsstunden im								
		Bauhaupt- gewerbe insgesamt	Hochbau					Tiefbau		
			zusammen	davon im			zusammen	davon im		
				Wohnungs- bau	gewerb- lichen und industriellen Bau ²⁾	öffentlichen Bau		Straßenbau	gewerb- lichen und industriellen Bau	sonstigen öffentlichen Bau
1 000 Std.										
1	1995	256 765	165 789	94 913	58 203	12 673	90 976	21 818	41 874	27 284
2	1996	232 402	152 151	90 266	50 523	11 362	80 251	20 154	34 493	25 604
3	1997	225 257	146 863	89 585	46 591	10 687	78 394	19 903	34 375	24 116
4	1998	222 099	146 246	90 996	45 536	9 714	75 853	19 678	32 886	23 289
5	1999	208 543	135 385	84 157	42 622	8 606	73 158	18 909	32 352	21 897
6	2000	197 385	129 120	79 070	41 974	8 076	68 265	18 514	29 913	19 838
7	2001	176 552	113 786	68 022	38 385	7 379	62 766	17 889	27 431	17 446
8	2002 (kumuliert)	35 533	22 967	13 617	7 702	1 648	12 566	3 222	5 795	3 549
9	2001 Januar	12 376	8 160	4 689	2 966	505	4 216	990	2 032	1 194
10	Februar	12 792	8 258	4 731	3 009	518	4 534	1 124	2 135	1 275
11	März	15 647	10 126	6 055	3 414	657	5 521	1 439	2 558	1 524
12	April	14 731	9 534	5 766	3 188	580	5 197	1 500	2 265	1 432
13	Mai	16 957	10 934	6 655	3 614	665	6 023	1 787	2 597	1 639
14	Juni ³⁾	15 357	9 879	6 019	3 283	577	5 478	1 583	2 371	1 524
15	Juli	15 650	10 178	6 100	3 412	666	5 472	1 680	2 288	1 504
16	August	16 007	10 346	6 233	3 429	684	5 661	1 652	2 432	1 577
17	September	15 179	9 753	5 877	3 220	656	5 426	1 657	2 251	1 518
18	Oktober	16 543	10 551	6 412	3 396	743	5 992	1 810	2 494	1 688
19	November	14 728	9 381	5 577	3 144	660	5 347	1 595	2 249	1 503
20	Dezember	10 585	6 686	3 908	2 310	468	3 899	1 072	1 759	1 068
21	2002 Januar	11 306	7 378	4 362	2 495	521	3 928	914	1 917	1 097
22	Februar	11 144	7 265	4 269	2 478	518	3 879	962	1 796	1 121
23	März	13 083	8 324	4 986	2 729	609	4 759	1 346	2 082	1 331
24	April	...	...	...	...	...	...	...	...	...
25	Mai	...	...	...	...	...	...	...	...	...
26	Juni	...	...	...	...	...	...	...	...	...
27	Juli	...	...	...	...	...	...	...	...	...
28	August	...	...	...	...	...	...	...	...	...
29	September	...	...	...	...	...	...	...	...	...
30	Oktober	...	...	...	...	...	...	...	...	...
31	November	...	...	...	...	...	...	...	...	...
32	Dezember	...	...	...	...	...	...	...	...	...

1) ohne Umsatzsteuer – 2) einschl. landwirtschaftlichen Baus – 3) Ergebnisse der Totalerhebung im Bauhauptgewerbe (Stichtag 30. 6.)

Veröffentlichungen

Veröffentlichungen zur Entwicklung und Struktur der Bautätigkeit und des Baugewerbes

Bauwirtschaft und Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

– Zusammenfassender statistischer Beitrag –

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Erhebungen im Bauhaupt- und Ausbaugewerbe, in der Bautätigkeit (Baugenehmigungen, Baufertigstellungen, Bauüberhang), des Wohnungsbestandes sowie des Wohngeldes; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 20 2 1996 00 Preis: 6,65 EUR

Die Bautätigkeit in Nordrhein-Westfalen

Die erteilten Baugenehmigungen in Nordrhein-Westfalen 2000

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u.a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden
Bestellnummer: F 21 3 2000 00 Preis: 5,37 EUR

Die Baufertigstellungen und Bauabgänge in Nordrhein-Westfalen 2000

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Baufertigstellungen und Bauabgänge (Fertigstellungen: Wohn- und Nichtwohngebäude, Grundstücksfläche, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart, Haustyp, Bauherr u.a.; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise sowie Eckdaten für Gemeinden. – Abgänge: Wohn- und Nichtwohngebäude, Nutzfläche, Wohnungen, Wohnräume, Wohnfläche nach Gebäudeart, Eigentümern, Baualter und Abgangsursachen; Eckdaten für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 22 3 2000 00 Preis: 6,40 EUR

Baugenehmigungen und Baufertigstellungen in Nordrhein-Westfalen

Inhalt: Monatliche Ergebnisse der von den Bauaufsichtsbehörden gemeldeten Bautätigkeit (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen, Wohnfläche, Nutzfläche, veranschlagte Baukosten) nach Gebäudeart und Bauherr; Regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 20 3 2002*) Preis: 1,80 EUR (Jahresbezugspreis: 18,00 EUR)

Der Bauüberhang in Nordrhein-Westfalen am 31. 12. 1999

Inhalt: Jährliche Ergebnisse über den von den Gemeinden gemeldeten Baufortschritt der noch nicht fertiggestellten Bauvorhaben (Wohn- und Nichtwohngebäude, Rauminhalt, Wohnungen und sonstige Wohneinheiten) nach Bauzustand; erloschene Baugenehmigungen (Wohn- und Nichtwohnbau, Rauminhalt, Wohnung) nach Gebäudeart, Bauherr und Genehmigungszeitraum; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: F 23 3 1999 00 Preis: 1,79 EUR

Wohnungswesen

Wohngeld in Nordrhein-Westfalen 2000

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der von den Bewilligungsbehörden gemeldeten Wohngeldfälle zum 31. 12. einschl. rückwirkender Bewilligungen aus dem I. Quartal des Folgejahres. Wohngeldempfänger insgesamt, Empfänger von pauschalitem Wohngeld, von spitz berechnetem Wohngeld nach Mietzuschuss und Lastenzuschuss, nach Haushaltsgröße und Mietstufe der Gemeinden, Miete und Belastung sowie gezahlten Wohngeldbeträgen
Bestellnummer: F 29 3 2000 00 Preis: 3,58 EUR

Wohnungsbestand in den Gemeinden Nordrhein-Westfalens am 31. Dezember 2000

Inhalt: Jährliche Ergebnisse der Fortschreibung des Gebäude- und Wohnungsbestandes (Wohngebäude und darin befindliche Wohnungen nach Gebäudearten; Wohnungen in Wohn- und Nichtwohngebäuden nach Anzahl der Räume)
Bestellnummer: F 24 3 2000 00 Preis: 2,81 EUR

Bauhauptgewerbe (Vorbereitende Baustellenarbeiten, Hoch- und Tiefbau) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Totalerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze und Geräteausstattung im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 22 3 2001 00 Preis: 2,80 EUR

–, Monatsbericht

Inhalt: Monatliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen sowie Auftragseingangs- und Produktionsindizes; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 21 3 2002*) Preis: 3,10 EUR (Jahresbezugspreis: 31,00 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 23 3 1999 00 Preis: 1,28 EUR

Ausbaugewerbe (Bauinstallation und sonstiges Baugewerbe) in Nordrhein-Westfalen

–, Ergebnis der Zusatzerhebung

Inhalt: Jährliche Betriebsergebnisse (Beschäftigte, geleistete Arbeitsstunden, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsätze im Juni des Berichtsjahres sowie Umsätze im Kalendervorjahr) nach Wirtschaftszweigen, Betriebsgrößenklassen und Verwaltungsbezirken. – 1997 wird wegen Unvergleichbarkeit der Ergebnisse zum Vorjahr (Hinzunahme aus der Handwerkszählung 1995) nicht erscheinen.
Bestellnummer: E 30 3 2001 00 Preis: 1,30 EUR

–, Quartalsergebnisse

Inhalt: Vierteljährliche Betriebsergebnisse nach Wirtschaftszweigen und Betriebsgrößenklassen; regionale Ergebnisse für Regierungsbezirke, kreisfreie Städte und Kreise
Bestellnummer: E 29 3 2001*) Preis: 1,30 EUR (Jahresbezugspreis: 5,20 EUR)

–, Unternehmen und Investitionen

Inhalt: Jährliche Unternehmensergebnisse (Beschäftigte, Bruttolohn- und -gehaltsumme, Umsatz, Investitionen u. a.) nach Wirtschaftszweigen, Unternehmens- und Umsatzgrößenklassen sowie nach Verwaltungsbezirken
Bestellnummer: E 33 3 1999 00 Preis: 1,28 EUR

Weitere Auskünfte zu diesen Veröffentlichungen erteilen Ihnen für den Bereich *Bauwirtschaft* Frank Hanst unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5223 und Rainer Kathmann unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5210, für den Bereich *Bautätigkeit und Wohnungswesen* Franz-Jürgen Kemmerling unter der Tel.-Nr. 0211 9449-5222.

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Fachserie 4, Reihe 5.1 bzw. Fachserie 5, Reihe 1 veröffentlicht.

*) Bei Bestellungen bitte gewünschten Monat angeben (01 = Januar, 02 = Februar usw. bzw. 41 = 1. Vierteljahr; 42 = 2. Vierteljahr usw.)